dorfheftli

Die kleine Zeitung für Leimbach und die Region 11/2025



Titelbild: Kürbissuppenessen der Kulturkommission



Charly Haller empfiehlt im November unsere

Rinds-Entrecôtes, Schweiz **5.90*** /100 g

* Aktionspreis gültig im November 2025.

Weitere genussvolle Produkte
zeigen wir Ihnen gerne im Laden.
Wir freuen uns auf Sie!

5732 Zetzwil | 062 773 12 16 | ulmann-metzgerei.ch

ULMANN
METZGEREI PARTYSERVICE

eris mann

Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen

Erismann AG 5616 Meisterschwanden Tel. 056 667 19 65 www.erismannag.ch

Tschüss Sommer! Zeit, die Winterfinken zu montieren



EVENT GARAGE GMBH Brühlstrasse 328, 5732 Zetzwil
062 773 22 18, www.eventgarage.ch, info@eventgarage.ch

GOODYEAR DUNLOP FULDA Sava CHECKBOX

Gemeinde Leimbach
5733 Leimbach AG

Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Leimbach
Seebergstrasse 1
5733 Leimbach
Telefon: 062 765 81 60
E-Mail: gemeindekanzlei@leimbach.swiss
Web: leimbach.swiss

Öffnungszeiten

Montag	09.30 – 11.30	14.00 – 18.00
Dienstag	09.30 – 11.30	14.00 – 16.30
Mittwoch	09.30 – 11.30	geschlossen
Donnerstag	09.30 – 11.30	14.00 – 16.30
Freitag	geschlossen	

Grüngutabfuhr
13. und 27. November

Papiersammlung
Es findet 2025 keine Sammlung mehr statt

Häckseldienst
Es findet 2025 kein Häckseldienst mehr statt

Gemeindeversammlungen
28. November

Feiertage
Weihnachten/Stephanstag: 25./26. Dezember
Neujahr/Berchtoldstag: 1./2. Januar 2026

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Patrick Tepper (pte). **Redaktor:** Daniel Hinnen (dah). **Reporter:** Thomas Moor (tmo.), Nina Kegel (nik), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Mike Bolliger (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2025: 25 859
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion
OAK Druck unterstützt Klimaprojekt Nr.: OAK-ER-11826-03497 www.oak-schwyz.ch/nummer

Gedruckt in der Region
printed in switzerland

Ein lokaler Immobilienvermittler lohnt sich:

Weil wir im Gegenzug als lokaler Sponsor für Sport, Vereine und Kultur agieren!

20+ JAHRE CHS!

CHS
www.chs-immobilien.ch
lokal, vernetzt, persönlich

Gemeindenachrichten

Fusionsprüfung Leimbach und Reinach: Projektorganisation und Terminplan bekannt

Die Gemeinderäte von Leimbach und Reinach haben im vergangenen Frühling beschlossen, dass sie eine Fusion ihrer Gemeinden vertieft prüfen wollen. Inzwischen sind die vorgesehene Projektorganisation und der Terminplan bekannt. Die entsprechenden Projektierungskredite werden den kommenden Budget-Gemeindeversammlungen zur Beschlussfassung unterbreitet.

Die Gemeinden Leimbach und Reinach arbeiten bereits seit vielen Jahren erfolgreich zusammen. Unter anderem erbringt die Gemeinde Reinach bereits heute in verschiedenen Bereichen ihre Dienstleistungen für die Gemeinde Leimbach (u. a. Kreisschule Reinach-Leimbach, Musikschule, Bauverwaltung, Betreibungsamt). Wo überregionale Organisationen oder Gemeindeverbände bestehen, sind vielerorts bereits beide Gemeinden angeschlossen. Dazu zählen unter anderem die Kreisschule aargauSüd, die Stützpunktfeuerwehr B Oberwynental, die Reformierte Kirchgemeinde Reinach-Leimbach, die Regionalpolizei AargauSüd, der Zivilschutz aargauSüd oder der Forstbetrieb aargauSüd.

Diese positive Erfahrung hat die beiden Gemeinderäte dazu bewogen, den nächsten Schritt in Betracht zu ziehen und eine Gemeindefusion vertieft prüfen zu wollen. Mit Unterstützung einer externen Begleitung sollen in den nächsten Monaten unter Einbezug aller Beteiligten die Chancen und Risiken eines Zusammenschlusses ermittelt werden.

Als Basis für die Abstimmungen an den Gemeindeversammlungen und die weitere Prüfung haben beide Gemeinden je einen Grundlagenbericht in Auftrag gegeben, die während der Aktenauflage zur Gemeindeversammlung öffentlich einsehbar sind.

Projektorganisation

Für die vertiefte Prüfung eines Zusammenschlusses ist eine strukturierte und breit abgestützte Projektorganisation vorgesehen. Ziel ist es, in einem transparenten Prozess alle relevanten Aspekte und Auswirkungen eines Zusammenschlusses ausführlich zu klären. Dabei soll auch die Bevölkerung beider Gemeinden aktiv einbezogen werden. Die übergeordnete Koordination und Steuerung des Projekts obliegt einer Projektleitung, welche sich aus Vertretungen beider Gemeinderäte, einer Vertretung des Kantons Aargau und der externen Projektleitung zusammensetzt.

Für die vertieften Abklärungen in den einzelnen Themenbereichen werden sieben Facharbeitsgruppen gebildet. Die Facharbeitsgruppen setzen sich aus Vertreterinnen und Vertretern der Gemeindebehörden und Gemeindeverwaltungen sowie Interessierten aus der Bevölkerung beider Gemeinden zusammen. In jeder Facharbeitsgruppe sollen 4 bis 8 Personen mitwirken.

Ergänzend dazu wird eine sogenannte Echogruppe gebildet – bestehend aus 15 bis 30 engagierten Persönlichkeiten beider Gemeinden. Ihre Aufgabe ist es, die in den Arbeitsgruppen erarbeiteten Ergebnisse aus einer breiteren Perspektive zu reflektieren und kritische Rückmeldungen zu geben. Geplant sind zwei gemeinsame Veranstaltungen mit der Echogruppe während der Projektlaufzeit. Ziel dieser Organisationsform ist es, eine breite, transparente und sorgfältige Entscheidungsgrundlage für den allfälligen Zusammenschluss der beiden Gemeinden zu schaffen.

Terminplan

Wenn beide Gemeinden dem Projektierungskredit zustimmen, wird die Arbeit in den Facharbeitsgruppen im Frühjahr 2026 aufgenommen. Ziel ist es, die vertieften Abklärungen bis Ende 2026 abzuschliessen, damit anschliessend der Schlussbericht erstellt und diskutiert werden kann. Auf Basis dieses Berichts soll im Sommer 2027 ein Zusammenschlussvertrag ausgearbeitet werden, der Ende 2027 in beiden Gemeinden anlässlich einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung zur Abstimmung gelangt. Anschliessend würden die Urnengänge und das kantonale Genehmigungsverfahren folgen. Der Zusammenschluss würde auf 1. Januar 2029 in Kraft treten.

Kosten

Für die vertiefte Prüfung eines Gemeindezusammenschlusses ist insgesamt mit Kosten von CHF 180 000.00 zu rechnen. Dementsprechend wird in beiden Gemeinden ein Projektierungskredit von brutto CHF 90 000.00 beantragt.

Unter der Bedingung, dass die Gemeinden das Fusionsprojekt zur Abstimmung vorlegen werden, bezahlt der Kanton einen Pauschalbeitrag von CHF 25 000.00 pro Gemeinde. Der Ausgang der Abstimmung ist dabei nicht entscheidend. An den bisher aufgelaufenen Kosten für das Vorprojekt beteiligt sich der Kanton zudem mit einer Pauschale von CHF 5000.00 pro Gemeinde.

Gemeindeversammlungen vom 28. November 2025

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an den Gemeindeversammlungen vom 28. November 2025 und laden Sie dazu herzlich ein. Der Gemeinderat hofft aufgrund der traktandierten Geschäfte auf eine rege Beteiligung der Stimmberechtigten. Aus diesem Grund finden die Gemeindeversammlungen ausnahmsweise in der Turnhalle Leimbach statt.

Die Versammlungsunterlagen erhalten Sie in diesen Tagen mit separater Postzustellung.

Es werden folgende Traktanden behandelt:

Einwohnergemeindeversammlung

1. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2025
2. Anteilsmässiger Verpflichtungskredit von CHF 259 000.00 für den Neubau des Feuerwehrmagazins für die Stützpunktfeuerwehr B Oberwynental
3. Verpflichtungskredit von CHF 40 000.00 als Defizitgarantie für das Dorffest 275 Jahre Leimbach im Jahr 2026
4. Budget 2026 mit einem Steuerfuss von 122 %
5. Projektierungskredit Fusionsprüfung
6. Verschiedenes und Umfrage

Quelle: Gemeindeverwaltung Leimbach

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Ortsbürgergemeindeversammlung

1. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2025
2. Erteilung einer Kompetenz an den Gemeinderat für den Kauf von Wald, Verlängerung für die Amtsperiode 2026/2029
3. Budget 2026
4. Wahl der Stimmenzählenden der Ortsbürgergemeinde für die Amtsperiode 2026/2029
5. Verschiedenes und Umfrage

Drittmeldepflicht Vermieter

Personen, die Wohnraum vermieten oder verwalten, Untermieterverhältnisse abschliessen oder anderen Personen während mindestens drei aufeinander folgender Monate oder 3 Monate innerhalb eines Jahres Logis geben, sind gemäss § 10 Abs. 1 RMG (Register- und Meldegesetz, in Kraft seit 1. Mai 2009) verpflichtet, ein-, um- und wegziehende Personen innert 14 Tagen den Einwohnerdiensten (Tel. 062 765 81 60 oder einwohnerkontrolle@leimbach.swiss) zu melden. Es sind auch Adressänderungen innerhalb eines Gebäudes meldepflichtig.

Prämienverbilligung 2026

Der Kanton Aargau gewährt Einwohnerinnen und Einwohnern in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen Verbilligungsbeiträge für die obligatorische Krankenversicherung.

Die SVA Aargau hat potenziell anspruchsberechtigten Personen einen Anmeldecode für die Antragsstellung zugestellt. Falls Sie keinen Code erhalten haben und trotzdem ein Gesuch einreichen möchten, können Sie Ihren Code direkt unter www.sva-ag.ch/pv bestellen. Bitte beachten Sie, dass die Antragsfrist am 31. Dezember 2025 abläuft. Danach können Sie keinen Antrag auf Prämienverbilligung 2026 mehr stellen.

Es besteht auch die Möglichkeit, vorgängig unter www.sva-ag.ch/rechner mittels einem Online-Rechner zu prüfen, ob Anspruch auf Prämienverbilligung besteht.

Räbeliechtli-Umzug Kindergarten und Primarschule Leimbach



Am Donnerstag, 6. November 2025, findet der Leimbacher Räbeliechtli-Umzug um 18 Uhr statt. Die Kinder werden folgende Route begehen: Hauptstrasse / Dörfli / Weiden / Industriestrasse / Hauptstrasse / Feldacker (Start und Ende auf dem Schulhausplatz). Auf dieser Strecke wird dabei für kurze Zeit die Strassenbeleuchtung ausgeschaltet. Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten. Die Kinder würden sich freuen, ihre Kunstwerke möglichst vielen Zuschauerinnen und Zuschauern präsentieren zu dürfen.

Voranzeige Dorfweihnacht 2025

Am Samstag, 20. Dezember 2025, findet die Dorfweihnacht statt. Nähere Infos folgen in der Dezember-Ausgabe.

Korrigenda Save the Date Kulturkommission

Das Büecherkafi findet am Samstag, 14. Februar 2026, statt. Die Kulturkommission freut sich über eine rege Teilnahme.

Adventsfenster

Zehn Rückmeldungen für ein Adventsfenster durfte die Kulturkommission bereits verzeichnen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich schon angemeldet haben. Dank Ihnen wird unser Dorf auch dieses Jahr in der Adventszeit erstrahlen und Freude bereiten. Sind Sie nun auch gluschtig geworden, ein leuchtendes Fenster in unserer Gemeinde zu gestalten und so zur vorweihnachtlichen Stimmung beizutragen? Folgende Daten sind noch frei: 1., 2., 7., 9., 10., 14., 15., 16., 17. und 19. Dezember. Wir freuen uns über weitere Mitwirkende. Bitte melden Sie sich bis spätestens am 10. November 2025 bei Yvonne Zsidi, yvonne.zsidi@leimbach.swiss.

Nachfolgend fünf Beiträge unter der Schirmherrschaft von Impuls Zusammenleben aargauSüd:

Computer und KI zum Bewerben – ohne Vorkenntnisse

Sind Sie auf Stellensuche und tun sich schwer mit Bewerbungsschreiben? Kennen Sie die Bildungsgutscheine für die Aargauer Bevölkerung im Alter von 18 bis 65 Jahren? Unter anderem können diese Gutscheine im Wert von CHF 500.00 für die Computer-Kurse bei Impuls Zusammenleben eingelöst werden. In Zusammenarbeit mit der Stiftung Wendepunkt findet diesen Herbst ein Kurs für Stellensuchende statt. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Der Kurs findet jeweils am Mittwoch und Freitag, 18.45 bis 20.45 Uhr statt, beginnt am 12. November 2025 und dauert bis zum 28. November 2025.

Vortrag «Ernährung 60+ – Gesund essen mit Genuss»

Eine ausgewogene Ernährung fördert die Vitalität und Lebensqualität im Alter. Doch wie verändert sich der Nährstoffbedarf und wie können Sie ihn optimal decken? Dieses Referat mit Karin Nowack vom Landwirtschaftlichen Zentrum Liebegg vermittelt praxisnah, was gesunde und genussvolle Ernährung im Alter bedeutet. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 4. Dezember 2025, 13 Uhr, im Restaurant Central in Reinach statt. Anmeldung bis 20. November 2025 bei Myriam Küng, 062 771 09 04 oder kulm@ag.prosenectute.ch (auch in Kombination mit dem Mittagstisch der Pro Senectute möglich).

Repair Café

Am 22. November 2025 von 10 bis 14 Uhr werden im Repair Café, Freizeithaus Onderwerch, Reinach, wieder defekte Geräte und Gegenstände gemeinsam instandgesetzt. Erfahrene freiwillige Reparateure setzen sich dafür ein, dass weniger weggeworfen wird. Sie reparieren – soweit möglich

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

– elektronische Geräte, Textilien, Lederwaren und vieles Mehr. Benötigte Ersatzteile werden, wenn vorhanden, zum Selbstkostenpreis abgegeben. Falls nicht, erhalten die Besucherinnen und Besucher Informationen darüber, wo die passenden Teile bestellt werden können. Falls Wartezeiten entstehen, steht der Café-Bereich zur Verfügung.

Linux-PC-Stammtisch

Die Lizenz vieler Windows-10-Installationen ist im Oktober ausgelaufen. Doch das heisst nicht, dass Ihr Gerät nutzlos ist! Statt kostenpflichtiger Software können Sie Ihren PC oder Laptop mit einem kostenlosen Linux-Betriebssystem weiter betreiben – sicher, stabil und nachhaltig. Um im Alltag mit Linux gut zurechtzukommen, bietet das Onderwerch zusätzlich einen monatlichen Linux-Anwender/-innen-Stammtisch an. Hier können Sie Fragen stellen, voneinander lernen und neue Möglichkeiten entdecken. Nächster Stammtisch: Mittwoch, 13. November. Alle Interessierten – mit oder ohne Vorkenntnisse – sind herzlich willkommen! Fragen: Mich Wyser: 076 831 64 74 (Mittwoch – Freitag), mich.wyser@onderwerch.ch

MALERMEISTER GLOOR
Philipp Gloor
5737 Menziken, 079 711 21 59, www.malermeister-gloor.ch
malermeister_gloor
AUS LIEBE ZUM MALERHANDWERK
Malen
Gipsen
Farbkonzepte
Tapezieren
Fugenlose Beschichtung
Dekorative Techniken
Mineralische Produkte

Persönliche Beratung in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen
Ihr lokaler AXA Berater in der Gemeinde Leimbach
Marius Bonnefous
Kundenberater Privat- und KMU-Kunden
Versicherungsvermittler VBV
Telefon 062 765 81 82
marius.bonnefous@axa.ch
AXA
Hauptagentur Roger Christen
Sagiweg 2, 5737 Menziken
AXA.ch/menziken



FISCHER AUTOMOBILE AG
dini Garage
Aarauerstrasse 46, 5712 Beinwil am See



HÄCHLER Hauswartungen
www.haechler-hauswartungen.ch
info@haechler-hauswartungen.ch
Tel. 079 226 68 52

ÜBER 40 JAHRE.
DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.
WERNLI-IMMO.CH
wernli immobilien



Ateminsel Regina Mutzner
Praxis für Atemtherapie
Einfach atmen - besser leben
Neuer Gruppenkurs ab 16.01.2026!
Weitere Informationen auf der Homepage
Regina Mutzner-Wehrli
Dipl. Atemtherapeutin nach Middendorf / AFS
Im Eichhörnli 37, 5734 Reinach/ 079 505 43 00
www.ateminsel.ch
Atemtherapie hilft bei
- Stress, Burnout, Erschöpfung
- Atemwegserkrankungen
- Atembeschwerden
- Angst– und Panikattacken
- Schlafstörungen
- Innerer Unruhe
- Depressiven Verstimmungen
- Verspannungen und Schmerzen
- Chronischen Erkrankungen

Quelle: Gemeindeverwaltung Leimbach

Vereine

Alle Leimbacher Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Damenturnverein
Infos: Eichenberger Barbara, Herrenwegstrasse 13, 5734 Reinach, barbara.eichenberger@quickline.ch, 062 771 49 19

Fitness und Gymnastik 60+
Im Auftrag von Pro Senectute turnen wir jeden Mi., 14 – 15 Uhr in der Turnhalle in Leimbach (ausser Schulferien). Beweglichkeit, Ausdauer, Kraft und Gedächtnis werden altersgerecht gefördert. Motto: Lachen, lernen, leisten. Infos: Weber Jeannette, Telefon 078 818 99 09

Gemeinnütziger Frauenverein Reinach-Leimbach
Gemeinnützige Aktivitäten, soziale Anlässe. Brockenstube: Baselgasse 14, 5734 Reinach. Warenannahme und Verkauf jeden Do., 17 – 19 Uhr und jeden 1. Sa. im Monat 9 – 15 Uhr. Infos: www.frauenverein-reinach.ch

Gönnerverein Spitex Sonnenberg Reinach-Leimbach
Werden Sie Mitglied. Unterstützen Sie die Arbeit der Spitex und profitieren Sie von reduzierten Tarifen auf hauswirtschaftlichen Leistungen. Gönnerverein Spitex Sonnenberg, c/o Altersheim Sonnenberg, Neudorfstrasse 55, 5734 Reinach AG, 062 771 30 02, Fax 062 771 66 42, goennerverein@spitex-sonnenberg.ch, www.spitex-sonnenberg.ch

Kulturkommission
Infos: Zsidi-Hunziker Yvonne, Weiden 127, yvonne.zsidi@leimbach.swiss

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)
Beratungen nach Voranmeldung: Mo. – Fr., 10 – 16.30 Uhr. Telefonsprechstunde: Mo. – Fr., zu Bürozeiten, 062 771 63 30, übrige Zeit Telefonbeantworter. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Pfadi Rymenzburg Kulm
Für alle Kinder und Jugendlichen zwischen 4 und 15 Jahren, die gerne draussen sind und Lust auf spannende Samstagnachmittage haben. Infos: Spycher Zoe, al.kulm@rymenzburg.ch, www.rymenzburg.ch

Pro Senectute Aargau
Mittagstisch: jeweils am Do. um 11.30 Uhr im Restaurant Löwen, Gontenschwil. **Daten: 27. November; 18. Dezember; 22. Januar; 26. Februar; 26. März; 30. April; 28. Mai; 25. Juni; 23. Juli; 27. August; 24. September; 29. Oktober; 26. November; 17. Dezember**. Leitung: Weber Veronika, 079 727 53 33. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Do., 8 – 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Hunziker Monika, Seeberg 20, Leimbach, 062 771 95 84

Regionales Freizeithaus Onderwerch
Jugendliche ab 16 können im Onderwerch verschiedene Räume für Aktivitäten, Partys etc. mieten oder nutzen. Sie erhalten Unterstützung, wenn sie eigene Ideen realisieren möchten. Vereine können die Räume im Onderwerch zu Vorzugsbedingungen nutzen. Erwachsene können die Eventräume für Veranstaltungen, Anlässe und Partys mieten. Die Zielgruppe Jugend 16 – 25 hat bei der Nutzung jedoch Vorrang. Infos: www.onderwerch.ch

Schützengesellschaft
Infos: Hauri Markus, Holenwegstrasse 7, 5734 Reinach, 062 771 33 77, 079 744 21 59, www.sv-oberkulm.ch

Spitex Sonnenberg
Infos: Neudorfstrasse 55, 062 771 30 02, info@spitex-sonnenberg.ch, www.spitex-sonnenberg.ch

Sportverein
Infos: Mosimann David, Kesslergasse 271, 5728 Gontenschwil, 062 773 10 37, turbosandale@bluewin.ch

Verein «A wish comes true»
Kostenlose Taxifahrten im Rennauto für krebserkrankte Kinder und ihre Angehörigen. 4 bis 5 Events im Jahr auf dem Lausitzring/D. Infos: Santarossa Massimo, massimo.santarossa@outlook.com, www.awish-comestrue.ch

Verein für sinnvolle Freizeitgestaltung
Infos: Hunziker Heinz, Feldacker 71, 079 313 35 18

Wynentaler Chor Allegro
Probe: Mi., 19.45 Uhr, Gemeindesaal, Leimbach. Infos: Steiner Annarös, Menziken, Tel 062 771 26 89

Kirchgemeinden

Pastoralraum Aargau Süd
St. Martin Beinwil am See: Gottesdienst: Mi., 18 Uhr; Sa.,17.30 Uhr. **St. Anna Menziken:** Gottesdienst: Do., 18 Uhr; So., 10.30 Uhr. **Bruder Klaus Unterkulm:** Gottesdienst: Di., 9.15 Uhr; So., 9 Uhr. Übrige Veranstaltungen: Pfarrblatt «Lichtblick».

Reformierte Kirchgemeinde
Gottesdienst i.R.: So., 9.30 Uhr in der Kirche. Nähere Informationen: www.ref-reinach.ch

Sonstige Kirchgemeinden
Adventgemeinde Reinach: Sa., 9.30 Uhr: Bibelgespräch. Sa., 10.40 Uhr: Predigt-Gottesdienst (Gigerstrasse 2a, Reinach). Infos: www.reinach.adventgemeinde.ch. **Evangelische Gemeinde Wynental:** Gottesdienst (mit Livestream): So., 9.30 Uhr (Aarauerstrasse 42, Reinach). Infos: www.egwynental.ch. **Heilsarmee aargauSüd:** Gottesdienst: So., 10 Uhr (Wiesenstrasse 8, Reinach). Infos zu unseren vielfältigen Angeboten: www.aargausued.heilsarmee.ch. **Lenzchile, Chrischona Reinach:** Gottesdienst (mit Livestream): So., 10 Uhr (Lenzstrasse 1 in Reinach). Infos zu unseren Aktivitäten: www.lenzchile.ch. **WTL – Way to Live:** Angebote für Menschen, die sich entwickeln und spirituell über ihre Grenzen hinaus wachsen wollen: Haustreffen, persönliche Begleitung sowie monatliche Diskussionsrunde zu Themen, welche das Leben an uns heran trägt. Infos: www.wtlswiss.ch oder info@wtlswiss.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE	Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**
ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER	Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0800 401 501**

Entsorgung

Recycling-Paradies
Mattenstrasse 1, Industrie Moos, 5734 Reinach,
info@recycling-paradies.ch, www.recycling-paradies.ch, 062 771 72 73

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag: 8 –12 und 13 – 18 Uhr

Altpapier
Die Altpapiersammlung wird von der Gemeinde Leimbach organisiert und durchgeführt. Sammlung jeweils donnerstags:

Häckseldienst
Das kompostierbare Material (Sträucher- und Baumschnitt, möglichst lang geschnitten, mit dickem Ende Richtung Strasse) muss ab 8 Uhr an der Strasse oder auf dem Hausvorplatz bereitgestellt werden. Die Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Das Häckselgut wird nicht mitgenommen. Es ist dafür ein Behälter und/oder eine Plastikunterlage bereitzustellen.

Diese Dienstleistung ist grundsätzlich kostenlos. Bei grösseren Mengen, ab einer Häckseldauer von mehr als 10 Minuten, werden die Aufwendungen in Rechnung gestellt. Anmeldung bei der Gemeindekanzlei mindestens zwei Tage vor dem Häckseldienst-Termin. Termine:

Gifte und Chemikalien
Rückgabe bei den Verkaufstellen.

Grüngutentsorgung
Entsorgung jeweils donnerstags: **13., 27. November; 11. Dezember**. Das Grüngut muss am Entsorgungstag bis spätestens um 7 Uhr bereitgestellt werden.

Jahresvignette

Container bis 140 Liter	CHF 164.00
Container bis 240 Liter	CHF 279.00
Container bis 360 Liter	CHF 410.00

Einzelleerung

Container bis 140 Liter	CHF 9.10
Container bis 240 Liter	CHF 15.50
Container bis 360 Liter	CHF 22.80
Bündel bis max. 25 kg	CHF 8.55

Die Gebührenmarken und Containerplomben können am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden und sind gut sichtbar auf dem Container anzubringen. Sie können die Einzelvignetten für die Grüngutentsorgung (140-, 240- und 360-Liter) auch im Hofladen von Hunziker Thomas und Denise, Dörfli 249, beziehen.

Kehrichtentsorgung
Jeden Mittwoch. Der Kehricht muss am Entsorgungstag bis spätestens um 7 Uhr bereitgestellt werden. Wir bitten Sie, die Kehrichtsäcke nicht bereits am Vortag ins Freie zu stellen, da streunende Tiere die Säcke aufreissen.

Kehrichtgebührenmarken:

17-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	7.00
35-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	14.00
60-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	23.00
110-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	41.00
Sperrgutmarken	1 Stk.	CHF	3.80
Containerplombe	1 Stk.	CHF	30.00

Der Kehrichtentsorgung können auch Kleinmengen Sperrgut mitgegeben werden. Sperrgut 100 × 50 × 50 cm und maximal 25 kg.

Die Gebührenmarken und Containerplomben können am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden und sind gut sichtbar auf dem Kehrichtsack bzw. auf dem Container anzubringen.

Sie können die Kehrichtmarken (17-, 35-, 60- und 110-Liter) auch im Hofladen von Hunziker Thomas und Denise, Dörfli 249, beziehen.

Kühl- und Elektrogeräte
Recycling-Paradies oder zurück an Lieferanten, Fachhandel

Pneus, Autobatterien und Batterien
Sind den Lieferanten zurückzugeben.

Tierkadaver
Kadaversammelstelle Reinach, bei der Kläranlage Oberwynental im Moos. Montag bis Samstag, 10.30 bis 11 Uhr (an Feiertagen geschlossen). Betreuung Sammelstelle durch Recycling-Paradies Reinach, Tel. 062 771 72 73



Quelle: Gemeindeverwaltung Leimbach

Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch
3. Dezember

Redaktionsschluss
Freitag, 28. November 10.00 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter:

Zeitung war gestern – heute ist Dorfheftli.

Die Zeitung mit Mehrwert

Die besten Jobs der Region auf einen Blick:
jobs.dorfheftli.ch







Musik am Abend

Freitag, 14. November 2025, 19 Uhr
Reformierte Kirche Reinach
«Metamorphosen»
Musik aus Renaissance und Barock für Blockflöten und Orgel
Laura Hanetseder, Blockflöten
Evgeniya Spalinger, Blockflöten & Orgel
Eintritt frei – Kollekte zur Deckung der Unkosten

Gottesdienste

Sonntag, 2. November, 9.30 Uhr
Reformationssonntag. Gottesdienst mit Abendmahl. Pfrn. Maja Petrus, Orgel: Evgeniya Spalinger

Sonntag, 9. November, 9.30 Uhr
Gottesdienst. Laienpredigerin i.A. Sibylle Furrer
Orgel: Evgeniya Spalinger

Sonntag, 16. November, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe
Pfr. Rainer Grabowski mit den Kindern der 3. Klasse und Barbara Hunziker, Orgel: Evgeniya Spalinger
Anschliessend Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 23. November, 9.30 Uhr
Ewigkeitssonntag. Gottesdienst. Pfrn. Maja Petrus
Orgel: Jolanda Rihm. Anschliessend Chilekafi im Kirchgemeindehaus

Sonntag, 30. November, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum 1. Advent. Pfr. Rainer Grabowski
Orgel: Evgeniya Spalinger



Stärnekafi

Donnerstag, 27.11. / 4.12. / 11.12. / 18.12.
Montag, 1.12. / 8.12. / 15.12.
geöffnet von 14 bis 17 Uhr
Geschichten und/oder Gesang bei Kaffee, Tee und Kuchen. Kollekte zugunsten der Jugendarbeit unserer Kirchgemeinde und einem Projekt der HEKS.



Offenes Singen im Advent

Mittwoch, 3. Dezember 2025, 19.30 Uhr
Leitung: Anja Di Grassi, Wynentaler Chor Allegro. Anschliessend Gaumenschmaus. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

Weitere Informationen

www.ref-reinach-leimbach.ch

Kontakt

Reformierte Kirche Reinach-Leimbach
Sekretariat, Neudorfstrasse 5, 5734 Reinach
Tel. 062 771 81 75, info@ref-reinach.ch

luzerner kantonsspital
ASANA Spital Menziken

Teresa Teixeira da Silva

Leitende Ärztin
Frauenklinik, LUKS Surse

UNSERE NEUE GYNÄKOLGOGISCHE SPRECHSTUNDE.



Einfühlsam. Kompetent.

Anmeldungen
gynaekologie@spitalmenziken.ch
062 765 31 40



AmRein GmbH
Gebäude Reinigungen

Alzbachstrasse 17
5734 Reinach
Telefon 062 771 88 70
Mobile 079 434 29 29
www.amrein-reinigungen.ch
info@amrein-reinigungen.ch

Allgemeine Reinigungsarbeiten für:
Neubauten, Umbauten,
Umzugswohnungen/-häuser mit Abnahmegarantie

Unterhaltsreinigungen und Hauswartungen für:
Öffentliche Gebäude, Wohn- und Gewerbehäuser,
Industrie und Gastronomie

Wir empfehlen uns auch für:
Haus- und Wohnungsräumungen



Willkommen

IM RÜGEL ZUM z'NÜNI, z'MITTAG, z'VIERI
von Montag bis Sonntag, 8 – 17 Uhr

Vitabella Rügel, Sarmenstorferstr. 52, 5707 Seengen
062 767 60 50, www.vitabellaruegel.ch, reception@vitabellaruegel.ch



Gemeindeversammlungs-Traktandum: «Ein gutes, einfaches und funktionales Feuerwehrmagazin»

Am Donnerstag, 30. Oktober, fand im Kirchgemeindehaus in Reinach die Infoveranstaltung über den geplanten Neubau des Feuerwehrmagazins der Stützpunktfeuerwehr Oberwynental statt. Zahlreiche Interessierte liessen sich vertieft informieren. In der Fragerunde gab vor allem die aus wirtschaftlichen und finanziellen Gründen nicht geplante Tiefgarage und die damit verbundene Parkplatzsituation zu reden. Aus praktischen Gründen ziehen auch die Feuerwehrleute einen Parkplatz mit 42 Plätzen und acht Plätzen für Ersteinrückende in direkter Nähe zum Magazin vor.

(pte) – Hans-Heinrich Leuzinger, Vorstandspräsident des Gemeindeverbandes Feuerwehr Oberwynental, startete mit einem Rückblick auf die Planungsgeschichte des Feuerwehrmagazins. Unter elf am Wettbewerb beteiligten Architekturbüros hat sich das Projekt der Walker Architekten AG hinsichtlich der Kosten und der Abläufe am beeindruckendsten erwiesen. Feuerwehrkommandant Reto Eichenberger zeigte den aktuellen Stand der Feuerwehr und ihre in die Jahre gekommenen Gebäude auf. Die sechstgrösste Feuerwehr im Kanton hat 13 Fahrzeuge im Bestand und es stehen 113 Angehörige der Feuerwehr im Dienst. Projektleiter Michael Maeder von der Walker Architekten AG stellte das im Gebiet Bromen geplante Feuerwehrmagazin vor. Es besteht aus einem zentralen Mitteltrakt und einer in zwei Bereiche aufgeteilten Fahrzeughalle. Das Gebäude soll auf einer flach fundierten Bodenplatte stehen, die nicht unterkellert ist und so die wirtschaftlichste Lösung darstellt. Alle für den Einsatz relevanten Bereiche befinden sich im Erdgeschoss, während Theorie-, Aufenthalts- und Technikräume im Obergeschoss Platz finden. Ein durchdachtes Konzept lässt auch eine Mehrfachnutzung der Theorieräume zu. In der Fragerunde waren unter anderem die Heizung ein Thema, der Verkehr in der Spitalstrasse wurde angesprochen und vor allem die nicht geplante Tiefgarage und die damit verbundene Parkplatzsituation mit 42 Plätzen beschäftigten die Gemüter. «Wir bringen ein gutes, einfaches und funktionales Feuerwehrmagazin an die Gemeindeversammlungen», fasste Reinachs Gemeindeammann Jules Giger das Projekt pragmatisch zusammen. Die Anlagekosten über 9 763 500 Franken werden unter den Verbandsgemeinden anteilsmässig aufgeteilt.

Modernster Carrosserie-Fachbetrieb der Region



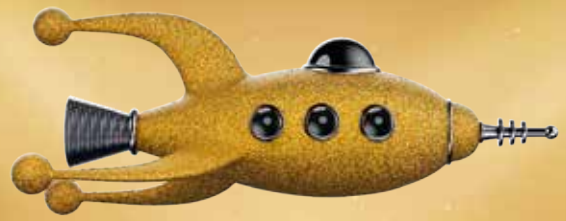
Wynamatt-
garage ag

Hauptstrasse 79, 5737 Menziken
Tel. 062 771 83 77, info@wynamatt-garage.ch

BOSCH Service

somos SEAT Spezialisten

50 JAHRE ZUKUNFT



marzohl
WERBETECHNIK

5734 Reinach | www.marzohl.ch



Waldegg-Sport
Ihr Fachgeschäft für Ski- und Snowboardausrüstung
Sonnmattstrasse | 5737 Menziken | 076 583 26 00

Geschäftsauflösung per 31.12.2025

Wir schliessen unser Geschäft und bieten Ihnen sensationelle Rabatte auf unser gesamtes Sortiment – **alles muss raus, nur solange Vorrat!**

Saisoneröffnung Sa. 08.11.2025
von 9.00 – 16.00 Uhr

Top-Angebote:

- Auf alle **Neuware mind. 35%** Rabatt
- Kinderski-Set bereits **ab Fr. 90.–**
- Erwachsene Ski **ab Fr. 120.–**
- Ski, Bindungen, Schuhe & Stöcke
- Board, Bindungen & Boots
- Skihelme, Skibrillen & Handschuhe

Find us on Facebook

Keine Vermietung mehr **Ski- & Board Service noch möglich**

Kommen Sie vorbei und profitieren Sie von stark reduzierten Preisen – ob für den kommenden Winter oder als Schnäppchen auf Vorrat.

Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten bis 31.12.2025 auf Facebook oder auf unserer Homepage www.waldegg-sport.ch.

Kürbissuppenessen der Kulturkommission Leimbach

Traditionsgemäss lud die Kulturkommission Leimbach zum Kürbissuppenessen auf dem Schulhausplatz ein. Mit zwei verschiedenen Kürbissuppen, Brot und Getränken konnte so gemeinsam ein gemütlicher Abend verbracht werden.



Direkt aus dem Chessi wurde die Kürbissuppe geschöpft.



Ob gross oder klein, die Kürbissuppe fand bei allen Anklang.

(dah) – Am Freitagabend, 17. Oktober, fand auf dem Schulhausplatz in Leimbach das traditionelle Kürbissuppenessen der Kulturkommission Leimbach statt. Dieser beliebte Anlass, der jedes Jahr im Oktober durchgeführt wird, lockte auch heuer zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner an, die sich an der gemütlichen und herbstlichen Tradition beteiligten. Ab 18 Uhr duftete es auf dem Platz herrlich nach frisch erhitzter Kürbissuppe, die über dem offenen Feuer zubereitet wurde und so für eine besonders stimmungsvolle Atmosphäre sorgte. Wie schon in den vergangenen Jahren konnten die Besucherinnen und Besucher zwischen zwei Varianten wählen: einer klassischen Kürbissuppe und einer exotisch angehauchten asiatischen Version mit Kokosmilch. Die Kürbisse stammen vom lokalen Hofladen «Globi Buur» aus Leimbach und wurden von ihm offeriert, was den Anlass zusätzlich mit regionalem Charakter bereicherte. Für das leibliche Wohl war ebenso gut gesorgt wie für eine freundliche Stimmung, zu der auch die verschiedenen angebotenen Getränke beitrugen. Die Kulturkommission Leimbach präsentierte sich in leicht veränderter Zusammensetzung: Neu mit dabei waren Barbara Spielmann und Adrian Hunziker, die das bestehende Team mit Yvonne Zsidi und Andreas Hunziker ideal ergänzten. Eveline Altamiranda, die aus der Kommission ausgeschieden war, liess es sich nicht nehmen, den Anlass zu besuchen und stand dem Team mit Rat und Tat zur Seite. Ein besonderer Dank galt den zahlreichen Helferinnen und Helfern, die im Hintergrund wirkten und dafür sorgten, dass der Abend reibungslos verlief. Dank der herzlichen Atmosphäre, der liebevollen Organisation und des hervorragenden Essens wurde das Kürbissuppenessen auch in diesem Jahr zu einem vollen Erfolg. Es bot eine wunderbare Gelegenheit für Begegnungen, Gespräche und gemeinsames Geniessen – und trug einmal mehr zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls im Dorf Leimbach bei.

Dämmerungseinbrüche – wenn die Dunkelheit Verbrechern hilft

Mit dem Herbstbeginn und den kürzer werdenden Tagen steigt jedes Jahr die Zahl der sogenannten Dämmerungseinbrüche. Zwischen Oktober und März nutzen Einbrecher die frühe Dunkelheit, um unbeobachtet in Häuser und Wohnungen einzudringen. Die Polizei rät deshalb, jetzt besonders aufmerksam zu sein und einige einfache Schutzmassnahmen zu treffen.



Warum gerade in der Dämmerung?
Einbrecher schlagen bevorzugt in der frühen Abendzeit zu – typischerweise zwischen 17 und 22 Uhr. Dann ist es draussen bereits dunkel, viele Menschen sind noch bei der Arbeit oder beim Abendessen unterwegs, und Häuser wirken unbewohnt. Meist suchen die Täter gezielt nach dunklen, unbeleuchteten Objekten – ein klares Zeichen, dass niemand zu Hause ist.

So können Sie sich schützen:
- Beleuchtung: Schalten Sie Licht mit Zeitschaltuhren oder smarten Systemen so, dass Ihr Zuhause bewohnt aussieht. Auch Aussenbeleuchtung mit Bewegungsmeldern wirkt abschreckend.
- Türen und Fenster: Schliessen Sie alle Türen, auch Nebeneingänge, Balkon- und Kellerfenster sorgfältig ab. Kipplagen gelten für Einbrecher als Einladung.
- Nachbarschaft: Achten Sie auf verdächtige Personen oder Fahrzeuge in Ihrer Umgebung. Eine aufmerksame Nachbarschaft ist eine der wirksamsten Schutzmassnahmen.
- Wertsachen: Bewahren Sie Schmuck, Bargeld und wichtige Dokumente nie offen auf. Nutzen Sie Tresore oder Bankschliessfächer.
- Alarmanlagen: Moderne Systeme sind heute kostengünstig erhältlich und können direkt mit dem Smartphone verbunden werden.

Verdächtige Beobachtungen – sofort melden!
Wenn Sie etwas Auffälliges bemerken, zögern Sie nicht, die Polizei über die Notrufnummer 117 zu kontaktieren. Lieber einmal zu viel als zu wenig – Hinweise aus der Bevölkerung sind entscheidend, um Tätern das Handwerk zu legen.

Wer aufmerksam bleibt, regelmässig das Gespräch mit seinen Nachbarn sucht und die Polizei bei Verdacht sofort informiert, trägt aktiv zur Sicherheit im Quartier bei.

Ihre Regionalpolizei

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



«Die Hummerfrauen»
Beatrix Gerstberger
dtv Verlag, 2025

Beschreibung:
«Die Hummerfrauen» ist eine generationenübergreifende Geschichte aus Maine, in der das Meer und vor allem das Hummerfischen zu mehr als blosser Kulisse werden. Drei Frauen aus verschiedenen Lebensphasen – die resolute Ann, die kämpferische Julie und die junge Mina – tragen jeweils eigene Narben, Hoffnungen und Geheimnisse. Gerade die Perspektivenvielfalt wirkt bereichernd: Man sieht, wie Vergangenheit und Gegenwart ineinander verwoben sind, wie unausgesprochene Dinge das Leben beeinflussen, und wie unterschiedlich die Wege sind, sich damit auseinanderzusetzen.

Tipp von Sibylle Baldesberger:
Ein berührender, bodenständiger Roman über Verlust, Freundschaft und die Frage, wo man Zugehörigkeit findet – in der Natur, in Beziehungen, oft auch in sich selbst. Ich empfehle dieses Buch allen, die das Meer lieben und Geschichten mögen, in denen Menschen füreinander da sind.



«Stromlinien»
Rebekka Frank
Fischer Verlag, 2025

Beschreibung:
Wie schwer wiegt ein Geheimnis? Ein grosser, sensibel erzählter Familienroman über Lebensentscheidungen, die uns auseinandertreiben können – oder für immer miteinander verbinden.

Enna und Jale sind in den Elbmarschen zu Hause. Sie leben im Rhythmus von Ebbe und Flut, beobachten Kormorane und Austernfischer – und zählen die Tage, bis ihre Mutter Alea aus der Haft entlassen wird. Doch als es endlich so weit ist, verschwindet nicht nur Alea spurlos, sondern auch Jale. Entschlossen durchkämmt Enna auf der Suche nach ihnen das Alte Land, ohne zu ahnen, dass dieser Weg sie für immer verändern wird.

Tipp von Doris Fessler
«Eine tolle Mischung aus Krimi und Familiengeschichte und eine wunderschöne Reise in die Natur der Elbmarschen»

Quelle: Schul- und Gemeindebibliothek Beinwil am See

toppharm
Homberg Apotheke

Unsere Haut



Warum braucht unsere Haut Pflege? Was unterscheidet die Haut der Kinder von der der Erwachsenen?
Die Haut bildet die Barriere gegen äussere Einflüsse, sei es gegen den Regen, der auf sie trifft oder auch gegen Staub und Schmutz. Doch insbesondere werden krankmachende Keime abgehalten, in den Körper einzudringen.

Eine gesunde Kinderhaut ist prall, rosig und glatt. Für sie genügt zur täglichen Pflege eine sanfte Reinigung mit Wasser und einem milden Syndet oder einer milden, möglichst parfümfreien Waschlotion und das anschliessende Auftragen einer leichten Crème oder Lotion für Gesicht und Körper. Prinzipiell gilt hier: weniger ist besser als mehr.

Ist dieser Schutzschild des Körpers gestört, z. B. durch eine Verletzung, eine lokale Infektion oder durch extrem trockene Haut, wie etwa bei Neurodermitis, so bedarf es einer besonderen Behandlung und Pflege. Neurodermitishaut braucht eine sehr gute Basispflege mit rückfettenden Reinigungsprodukten und reichhaltigen, eventuell auch juckreizstillenden Körperlotionen. Entzündungsherde müssen mit entsprechenden Medikamenten behandelt werden, wobei berücksichtigt werden muss, dass Kinderhaut sehr viel dünner ist als Erwachsenenhaut und Wirkstoffe sehr viel stärker vom Körper aufgenommen werden.

Diese Eigenschaft der Kinderhaut kann man sich auch zunutze machen, wenn gewisse Medikamente nicht oral gegeben werden sollen. In der Komplementärmedizin gibt es etliche Wirkstoffe, die sich in Form von Sprays, Lösungen oder ätherischen Ölen über das Einreiben in die (natürlich nur gesunde) Haut eines Säuglings oder Kindes verabreichen lassen.

Selbstverständlich braucht auch Erwachsenenhaut Pflege. Je älter wir werden, desto mehr. Wobei es nicht nur um den Umgang mit der sichtbaren Faltenbildung geht, sondern auch darum, dass die Haut im Laufe des Lebens zunehmend trockener wird. Besonders in der kälteren Jahreszeit, wenn wir uns viel in geheizten Räumen aufhalten, wird die Haut trocken und muss gepflegt werden.

Die Anwendung reichhaltiger Crèmes und Lotionen sollte zur täglichen Routine gehören, damit die Haut, auch die ältere, geschmeidig und glatt bleibt.

Haben Sie Fragen zur Haut?
Wir beraten Sie gerne in Ihrer TopPharm Wyna und Ihrer TopPharm Homberg Apotheke

Sabine Brentrup, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See
Bildquelle: Seidenperle auf Pixabay

Quelle: TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See und TopPharm Wyna Apotheke, Unterkulm

ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Wenn der Finger springt

Der springende Finger (auch Schnappfinger genannt, medizinisch Tendovaginitis stenosans) ist eine häufige Sehnenerkrankung der Hand, bei der die Beugesehne eines Fingers beim Bewegen hängen bleibt oder mit einem ruckartigen «Schnappen» über ein Hindernis gleitet. Ursache ist eine Verdickung der Beugesehne oder eine Verengung der sie umgebenden Sehnenscheide, meist im Bereich des sogenannten Ringbands A1, das sich an der Beugeseite des Grundgelenks befindet. Durch die Reibung zwischen Sehne und Ringband kommt es zu einer chronischen Reizung, die eine Verdickung der Sehne oder eine knotige Veränderung verursacht. Beim Beugen bleibt die Sehne dann hängen, bis sie mit einem spür- und hörbaren Schnappen unter das Ringband gleitet. In fortgeschrittenen Fällen kann der betroffene Finger sogar in Beugestellung blockieren und sich nur mit Mühe oder gar nicht mehr strecken lassen.



Die Erkrankung tritt häufig im mittleren Lebensalter auf und betrifft Frauen deutlich häufiger als Männer. Besonders oft sind Daumen, Mittel- und Ringfinger betroffen. Zu den Risikofaktoren zählen wiederholte, belastende Handbewegungen, bestimmte berufliche Tätigkeiten, Stoffwechselerkrankungen wie Diabetes mellitus oder rheumatoide Arthritis sowie hormonelle Veränderungen. Die Diagnose wird in der Regel klinisch gestellt, da die typischen Beschwerden und der charakteristische Schnappmechanismus leicht erkennbar sind. Bildgebende Verfahren sind meist nicht erforderlich.

Therapeutisch steht zunächst die konservative Behandlung im Vordergrund. Dazu gehören entzündungshemmende Medikamente, lokale Kortisoninjektionen und eventuell eine Schienenbehandlung. Wenn die Beschwerden trotz dieser Massnahmen anhalten oder der Finger bereits blockiert, kann eine operative Spaltung des Ringbands A1 notwendig werden. Dies führen wir in unserem Praxis-Op regelmässig durch. Nach der Operation sollte eine frühzeitige Mobilisation erfolgen, um Verklebungen zu vermeiden. Manchmal ist die Sehne jedoch vorher so verdickt, dass sie auch nach Spaltung des Ringbandes nicht schön läuft. Dann braucht es manchmal etwas Geduld und eventuell auch eine ergotherapeutische Behandlung, um eine normale Beweglichkeit wieder herzustellen.

Dr. med. Michael Kettenring
Bild: zVg.

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring und Dr. med. Bernd Heinrich sind Belegärzte am Asana Spital Menziken AG

Lungenwürmer



Vor 6 Wochen war die Viszla-Hündin wegen Niesens angemeldet. Jedoch wurde der Termin wieder abgesagt, weil es ihr wieder besser ging. Inzwischen ist zum Niesen aber auch noch ein Hüsteln hinzugekommen und vor allem nachts hört man die Hündin auffällig laut atmen. Es ist Herbst und somit die Hauptsaison für Zwingerhusten. Dieser Zwingerhusten äussert sich aber eher in einem lauten bellenden Husten, der meistens während des Schlafes beginnt und dann wie ein Reizhusten kaum mehr stoppt, bis der Hund gar Flüssigkeit und Speichel hochwürgen muss. Zwingerhusten wird durch Tröpfcheninfektion von einem Hund zum anderen übertragen und von der Ansteckung bis zu den ersten Symptomen dauert es 3 bis 8 Tage. Es handelt sich um eine Entzündung des Kehlkopfes und der Luftröhre. Beim Viszla war der Husten aber dezent produktiv und daher wurde ein Röntgenbild angefertigt, bei welchem das Muster einer Lungenentzündung entdeckt wurde. Als die Behandlung mit Antibiotikum und Entzündungshemmer aber nicht den erwarteten Erfolg zeigte, wurden wir stutzig. In einem weiteren späteren Röntgenbild waren dann knotige Veränderungen auf der Lunge zu sehen und der Test auf Lungenwürmer fiel positiv aus.

Immer häufiger werden Infektionen mit Lungenwürmern bei Hunden entdeckt. Sie infizieren sich beim Fressen von Nacktschnecken. Die Larven wandern dann durch den Darm und verbreiten sich via Lymph- und Blutgefässe bis in die Lungenarterien, wo die Weibchen mit der Eiablage beginnen. Die aus den Eiern schlüpfenden Larven 1 gelangen via Lungenkapillaren in die Lungenbläschen, wo sie hochgeflimmert oder hochgehustet, anschliessend abgeschluckt und schliesslich mit dem Kot ausgeschieden werden. Am Boden werden sie über den Kot dann wieder von Nacktschnecken aufgenommen, in welchen der Entwicklungszyklus weiterläuft bis zur Larve 3. Da die Füchse ein grosses Reservoir für die Lungenwürmer darstellen, schützt auch das konsequente Auflesen des Hundekotes nicht genügend, um Infektionen zu verhindern. Je nach Schweregrad der Erkrankung ist die Behandlung mit Antiparasitika gar nicht so ungefährlich, da durch das Absterben der Larven Gerinnungsstörungen und Entzündungen entstehen können. Sogar Todesfälle könnten auftreten. Mit der regelmässigen Entwurmung der Hunde, dem Auflesen des Kotes und dem Verhindern, dass Hunde Schnecken fressen, kann der Lungenwurminfektion aber erfolgreich vorgebeugt werden.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster,
www.kleintierpraxiskueng.ch
Bildnachweis: Rolf Hassel auf Pixabay

Quelle: Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, Beromünster

Der Darm – Das zweite Gehirn

Der Darm verfügt über eine ungewöhnliche Fähigkeit: Legt man den Darm von Mäusen in eine Petrischale, so führt er seine Arbeit fort. Der isolierte Darm schnürt sich rhythmisch ringförmig ein, um den Darminhalt weiterzutransportieren. Das bedeutet: Er braucht, als einziges Organ im Körper, keine Steuerung durch das Gehirn, also autonom.

Das Nervensystem des Darms ist evolutionär uralt und verwandt mit dem Bauchnervenstrang des Regenwurms. Solch einfach strukturierte Tiere verlassen sich hauptsächlich auf die Nervenbahnen in ihrem Bauch. Die Evolution hat das ursprüngliche Darmnervensystem bis zum Menschen beibehalten.
Das Darmnervensystem wird auch autonomes Nervensystem, Bauch- oder auch Darm-Hirn genannt. Es ist ein ausgeklügeltes Kommunikationssystem, mit dem sich Gehirn und Darm permanent untereinander austauschen. Über die beiden Gegenspieler Sympathikus und Parasympathikus steht das Darm-Hirn mit unserem Gehirn in Verbindung. Sie sorgen für das Gleichgewicht im Körper. Der Sympathikus wird bei Stress erregt (Gaspedal) und der Parasympathikus fördert die Erholung (Bremse). Kippt das Gleichgewicht bei Dauerstress, führt dies zu verschiedenen körperlichen und psychischen Symptomen.

Das Darm-Hirn besteht aus einem zarten Nervennetz, das die Muskeln der Darmwand von der Speiseröhre bis zum Anus umschlingt und auf mehrere hundert Millionen Nervenzellen zurückgreifen kann. Jede Sekunde ertasten die Sensoren des Darm-Hirns, welche Bakterien sich gerade im Darminneren vermehren, welche Substanzen sie ausscheiden und was chemisch im Nahrungsbrei vor sich geht. Und jede Sekunde trifft das Darm-Hirn flexibel und autonom seine Entscheidungen – passt den Blutfluss an, hält Nachbarorgane auf dem Laufenden, stellt klar, welche Stoffe in den Körper dürfen und welche abtransportiert werden.

Darmzellen, Nervenstränge und Immunzellen im Bauch arbeiten nicht allein. Ein weiterer, mächtiger Mitspieler mischt sich ein, genau genommen sind es Billionen: Die Mikroorganismen (Bakterien, Viren, Pilze etc.) im menschlichen Dickdarm, dem am dichtesten besiedelten Ökosystem, das die Forschung überhaupt kennt. Das sogenannte Mikrobiom spaltet im Darm unverdauliche Nahrung auf, liefert Vitamine, regt den Darm zu mehr Bewegung an, hilft der Darmschleimhaut zu regenerieren, hält Krankheitskeime fern und baut Giftstoffe ab. Jede der hunderte von Bakterienarten hat ihren eigenen Fortpflanzungszyklus, ihren eigenen Stoffwechsel, scheidet andere Substanzen aus und tritt mit den bakteriellen Mitbewohnern des Darms, aber auch mit dem Nervengeflecht des Darms oder dem Immunsystem in Wechselwirkung. Eine ausgewogene Ernährung ist entscheidend für ein gesundes Darmmikrobiom und für unsere Gesundheit. Ballaststoffe aus Vollkornprodukten, Obst, Gemüse und Hülsenfrüchten ernähren die nützlichen Bakterien.

Erst seit wenigen Jahren beginnen Wissenschaftler zu verstehen, wie unser Darm beziehungsweise sein Mikrobiom mit unserem Gehirn kommuniziert. Forschungen in den letzten zehn Jahren haben ergeben, dass Darmbakterien unsere Emotionen und kognitiven Fähigkeiten beeinflussen können. Zum Beispiel produzieren einige Bakterien Oxytocin, ein Hormon, welches unser Sozialverhalten fördert. Andere Bakterien stellen Substanzen her, die Symptome von Depressionen und Angstzuständen verursachen.

Tatsächlich zeigte sich vor allem in Tierversuchen ein Zusammenhang zwischen Darm und Psyche. In Tests wurde der Stuhl von ängstlichen Mäusen in keimfreie Mäuse, die kein Mikrobiom haben, übertragen. Woraufhin diese ein ängstliches Verhalten entwickelten. Das Gleiche zeigt sich bei Mäusen mit depressionsähnlichem Verhalten oder Übergewicht.

Autor: Ernst Hofmann, Unterkulm

MONTI'S
Variété
10 JAHRE
Zusatz-Vorstellungen wegen grosser Nachfrage: 5. & 11. Dez. 2025
Wohlen
Monti-Winterquartier
an der Wilstrasse
13. November – 31. Dezember 2025
circus-monti.ch/variete
präsentiert von Aargauische Kantonalbank

aargauSüd regio
Einladung zur
Abgeordnetenversammlung
Donnerstag, 27. November 2025
18.30 Uhr, Turnhalle, Teufenthal

Traktanden
1. Begrüssung
2. Protokoll AOV vom 22. Mai 2025 in Reinach
3. Satzungen
4. Leitbild
5. Laufende Aufgaben & Projekte
6. Gesamterneuerungswahlen Vorstand & Geschäftsprüfungskommission GPK
7. Bilderbogen
8. Termine
9. Verschiedenes und Umfrage
10. Verabschiedungen

Anmeldung unter **www.aargausued.ch**

Weihnachts-Markt
HÄGO GEWERBEVEREIN
Sonntag, 30.November
11.00 bis 17.00 Uhr
Marktplatz Reinach
beim Gemeindehaus
14.30 Uhr Einzug der Trychler mit Samichlaus

PETER'S MUSIC ROOM
079 299 96 54

Di., 11. Nov.,	14 – 17 Uhr	Calvados
Fr., 14. Nov.,	20 – 23 Uhr Metzgete	Bruniko
Sa., 15. Nov.,	20 – 23.30 Uhr Metzgete	RADYS
So., 16. Nov.,	ab 12 Uhr Metzgete	Dräyer Brothers
Di., 18. Nov.,	14 – 17 Uhr	Erwin aus Tirol
Fr., 21. Nov.,	20 – 23.30 Uhr	Party Fäger
Sa., 22. Nov.,	10 – 17 Uhr	Weihnachtsmarkt
Di., 25. Nov.,	14 – 17 Uhr	Jan und Gloria
Fr., 28. Nov.,	20 – 23.30 Uhr	
Sa., 29. Nov.,	20 – 23.30 Uhr Country-Adventskonzert	George Hug, Pepi Hug, TumeniNotes & Duo Tiniray
Di., 2. Dez.,	14 – 17 Uhr	Duo Hall

120 Sitzplätze, Terrasse, Park, Bühne, Parkplätze für Reisecars

Wynentalstrasse 5, Teufenthal, 079 299 96 54

So bunt der Herbst – so bunt das VHS-Programm

(Eing.) – Geniessen Sie einen edlen Tropfen und tauchen Sie in die Welt der Whiskys ein. Steht Ihnen der Sinn eher nach Kreativem? So ist unser Lichterkugel-Kurs das Richtige für Sie – hier dürfen Sie auch ein kreatives Windlicht herstellen. Für alle Aviatik-Fans wird es an der Führung durch die Werft am Flughafen Zürich spannend. Wir stellen Ihnen hier unsere nächsten Kurse vor:

Einblick in die Arbeit eines forensischen Psychiaters
Montag, 10. November 2025, 19.30 Uhr
Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 25.–

Lichterkugeln / Windlicht – es hat noch wenige Plätze
Samstag, 15. November 2025, 13.30 – 17 Uhr
Wecoschulhaus Menziken, Kosten 140.–

Neues aus der Welt der Whiskys
Freitag, 21. November 2025, 19 – 22 Uhr
Braugarage Reinach, Kosten: 75.–



Werft-Tour: Flugzeugwartung am Flughafen Zürich
Freitag, 28. November 2025, 17 – ca. 23 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Menziken, Kosten: 70.–

Grundlagen Fahrradwartung / Reparatur Zusatzkurs
Samstag, 29. November 2025, 14 – 16 Uhr
A-Team 2 Rad Beromünster, Kosten: 55.–



Vortrag mit Sebastian Ramspeck – Neutrale Schweiz – Neue Weltunordnung
Dienstag, 9. Dezember 2025, 19 Uhr, Gemeindesaal Menziken, Kosten: 25.–

Bäume schneiden
Samstag, 10. Januar 2026, 10 – 17 Uhr
Trolerhof Menziken, Kosten: 110.–

Stress lass nach – Resilienztraining
Montag, 12. und 19. Januar 2026, 19 Uhr
Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 115.–

ChatGPT – eine Einführung
Mittwoch, 14. Januar 2026, 19 – 21 Uhr
Menzoschulhaus Menziken, Kosten: 35.–

Kafi-Luz Rundgang / Besuch DIWISA Willisau
Samstag, 21. Februar 2026, 13 – 17.30 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Menziken, Kosten: 95.–

Rheinsaline Riburg
Donnerstag, 26. Februar 2026, 13 – 17.30 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Menziken, Kosten: 75.–

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:
Website: vhsag.ch/wynental
E-Mail: wynental@vhsag.ch

LIEBI + SCHMID AG
Frick Schinznach
Verkauf Service Vermietung Reparatur

Haushaltsgeräte

Verkauf und Reparatur von Geräten aller Marken inklusive Einbau vor Ort und Entsorgung des Altgerätes.

24-Stunden-Servicenummer:
056 552 64 00

Küchenbau: Ein Ansprechpartner von Planung bis Ausführung!

saalbau reinach.ag
Kultur für alle

Vorverkauf:
★ www.saalbau-reinach.ch
★ Peter's Gwürzsack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

Die Exfreundinnen fast im Kino
Freitag, 14. November | 20.00 Uhr

Berliner Kriminaltheater Der Enkeltrick
Donnerstag, 20. November | 20.00 Uhr

Michel Gammenthaler Impossible
Samstag, 22. November | 20.00 Uhr

Märlitheater Fidibus Aschenputtel
Sonntag, 14. Dezember | 15.00 Uhr

argovia philharmonic Neujahrskonzert
Sonntag, 4. Januar | 18.00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von: ewz | QUICKLINE | Hotel & Restaurant zum Schneggen

Im Stadtpark
IHR ZUHAUSE IM GRÜNEN
REINACH

- 3.5 und 4.5-Zimmer-Eigentumswohnungen
- Zentral & im Grünen
- Hoher Ausbaustandard

im-stadtpark.ch





Kontaktieren Sie mich gerne

FIRST IMMOBILIEN
Patricia Luterbach
041 920 24 36
079 599 09 11
info@first-immobilien.ch







Herbstausstellung bei der Garage Gut: Hyundai-Neuheiten und Nidwaldner Bratchäs

Die Garage Gut öffnete am Samstag und Sonntag, 27. und 28. September, ihre Türen zur Herbstausstellung. Der Garagenbetrieb aus Meisterschwanden zeigte die Neuheiten von Hyundai wie den brandneuen Ioniq 9 und verwöhnte die Gäste mit feinem Nidwaldner Bratkäse von der Alp Chünern. Pius und Erika Gut freuen sich, dass Sohn Michael ab Mitte Oktober als Kundendienstberater im Familienbetrieb tätig sein wird.

(pte) – Vor 15 Jahren konnten Pius und Erika Gut die Garage in Meisterschwanden übernehmen. Sechs Mitarbeitende kümmern sich um alle Belange der Mobilität. «Im kleinen Familienbetrieb müssen alle mit anpacken», freut sich Pius Gut über sein motiviertes Team. Ob Benziner oder Elektrofahrzeug, Service oder Reparaturen, das Team der Garage Gut hat für jeden Bedarf die passende Lösung. Ab Mitte Oktober wird Michael Gut das Team im Bereich der Kundenberatung verstärken. An der Herbstausstellung vom 27. und 28. September wurde der brandneue Hyundai Ioniq 9 vorgestellt, das Top-Modell mit sieben Sitzplätzen und einer rein elektrischen Reichweite von 610 Kilometern. «Die Batterien sind in den vergangenen Jahren immer leistungsfähiger geworden. Der Ioniq 9 hat eine 110 kW-Batterie an Bord», erklärt Pius Gut. Bei der Kundschaft ist die «Reichweitenangst» kleiner geworden und die Offenheit für die Elektrotechnologie ist gestiegen. «Durch seine grosse Wandlungsfähigkeit ist der im Frühling vorgestellte Hyundai Inster sehr gut aufgenommen worden», stellt Pius Gut fest. Mittlerweile sind die Ersatzwagen der Garage Gut auf elektrischer Basis und eröffnen manchem Kunden einen ersten Kontakt zur fortschrittlichen Technik. Als perfektes Alltagsauto ist der Hyundai Tucson nach wie vor sehr gefragt und auch die kompakten und recht sportlichen Modelle i20 und i30 erfreuen sich grosser Beliebtheit. Andreas Gut, Käser von der Alp Chünern und Bruder von Pius Gut, hatte an der Herbstausstellung seinen feinen Nidwaldner Bratkäse dabei und verwöhnte die Gäste kulinarisch.

KÜCHEN &BÄDER Fust

AUSSTELLUNG NEU IN **AARAU**



NEUER STANDORT
Unsere Ausstellung ist von Suhr nach Aarau gezügelt. Besuchen Sie uns im Telli-Center.

Fust Ausstellung Küchen & Bäder im Telli-Center
Tellistrasse 67 5004 Aarau 062 855 05 40

30 JAHRE
KAFFEE RÖSTEREI KNUBEL AG
www.kaffee-knubel.ch

DIREKTVERKAUF UND DEGUSTATION
Freitag, 08.30–12.00 Uhr
1. Samstag im Monat
09.00–12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Über uns

su volley wyna

HAST DU...
POWER, TEAMGEIST UND SPASS AM VOLLEYBALL?
DANN SUCHEN WIR DICH!
WIR SUCHEN AKTIVE TEAM-PLAYER UND SPONSOREN!
WWW.VOLLEYWYNA.CH
079 100 20 30
INTERESSE@VOLLEYWYNA.CH

Galerie Schlössli
Gontenschwil



Regina Zeil
«Schaufenster Intermezzo»

Do., 13. 11., 18 – 20 Uhr
So., 30. 11., 16 – 18 Uhr
Mi., 10. 12., 18 – 20 Uhr
So., 21. 12., 16 – 18 Uhr
Mo., 29. 12., 18 – 20 Uhr

Kontakt: 076 582 95 97





Lifte immer besetzt: Während der Rad- und Reifenwechselwoche lief es in der Event Garage in Zetzwil rund.

Wie immer: Rad- und Reifenwechsel lief wie geschmiert

Wenn in der Zetzwiler Event Garage während einer Woche im Oktober alles auf die Karte Rad- und Reifenwechsel gesetzt wird, dürfen sich Kundinnen und Kunden jeweils auf eine speditive Abwicklung, einen Top-Service und eine perfekte und zuvorkommende Kundenbetreuung freuen.

(tmo.) – In der Event Garage in Zetzwil klackerten und pfiffen in der Woche vom 13. Oktober die Schlagschrauber, als wären Formel-1-Testtage im Gange. Zudem lag ein Gummiduft in der Luft, der konzentrierter war als sonst üblich. Kein Wunder war doch der Fokus auf die Rad- und Reifenwechselwoche gerichtet, die für Garageninhaber Stefan Von Gunten und sein Team jeweils einer Grosskampfwoche gleichkommt. Kundenfahrzeuge wurden von Montag bis Freitag punkto Bereifung für die kalte Jahreszeit fit gemacht. Speditiv und ohne Voranmeldung. «In dieser Woche wird bei uns alles auf die Karte Montieren der Winterbereifung gesetzt. Das sonst übliche Tagesgeschäft steht in dieser Zeit still», sagte Stefan Von Gunten. Die Kundschaft schätzte neben den attraktiven Reifenpreisen auch wieder den längst bekannten Top-Service sowie das Event Garage typische «Rahmenprogramm», das aus einem Gratis-Imbiss zur Überbrückung der Wartezeit, der Gratisverlosung und einer süssen Überraschung als Dankeschön bestand. Und als das letzte Auto vom Lift gerollt war, bedeutete das für das Garagenteam keineswegs Feierabend. Dann nämlich wurde das Waschprogramm für die Sommerräder gestartet, bevor die fachgerechte Einlagerung im Reifenhotel erfolgte.







Luzerner Kantonsspital stellt gynäkologisches Angebot am Asana Spital Menziken sicher

Ab dem 1. November 2025 bietet das Luzerner Kantonsspital (LUKS) gynäkologische und geburtshilfliche Sprechstunden am Asana Spital Menziken an. Dank dieser partnerschaftlichen Kooperation ist für die Frauen in der Region Menziken eine wohnortsnahe, hochstehende gynäkologische Versorgung sichergestellt.



(Eing.) – Die wohnortsnahe, gynäkologische Versorgung von Frauen im Einzugsgebiet des Asana Spitals Menziken erfolgt ab dem 1. November 2025 durch Spezialistinnen und Spezialisten der Gynäkologie und Geburtshilfe des LUKS. Dr. med. Teresa Teixeira da Silva, Leitende Ärztin der Gynäkologie und Geburtshilfe am LUKS Sursee, wird in einer ersten Phase gynäkologische Sprechstunden und Schwangerschaftskontrollen an ausgewählten Tagen am Asana Spital Menziken durchführen. Dieses Angebot soll künftig weiter ausgebaut werden. Zudem wird evaluiert, ob in Zukunft auch operative gynäkologische Eingriffe innerhalb des kantonalen Leistungsauftrags durch die Spezialistinnen und Spezialisten des LUKS am Asana Spital Menziken erfolgen können.

«Wir freuen uns sehr, dass wir dank der Kooperation mit dem LUKS den Frauen in der Region aargauSüd wohnortsnah eine hochstehende gynäkologische Versorgung anbieten können – ganz nach unserem Grundsatz «Mir läbed Nöchi», erklärt Sandra Lambroia Groux, Direktorin der Asana Spital Menziken AG. Florian Aschbrenner, CEO des LUKS, ergänzt: «Das LUKS nimmt mit dieser Kooperation seine überregionale Verantwortung für eine vernetzte, hochstehende gesundheitliche Versorgung von Patientinnen wahr. Die Frauen im Einzugsgebiet des Asana Spitals Menziken können von der hohen Expertise der Spezialistinnen und Spezialisten am LUKS sowie der engen Kooperation der verschiedenen Fachdisziplinen innerhalb des LUKS bei komplexeren medizinischen Fragen der Frauenheilkunde profitieren.»

Frauen, die einen gynäkologischen Sprechstundentermin oder eine Schwangerschaftskontrolle wünschen, können sich ab sofort unter der Telefonnummer 062 765 31 40 direkt am Asana Spital Menziken melden.

Garage Brun AG startet in ein neues Kapitel – mehr Freiheit und Flexibilität ab 2026

Nach fast 50 Jahren als offizielle Toyota-Vertretung stellt sich die Garage Brun AG neu auf. Ab dem 1. Januar 2026 wird der Servicevertrag mit Toyota Schweiz AG nicht verlängert. Damit öffnet sich für das eingespielte Team um Herbert Fankhauser und Premtim Dervishaj die Tür zu noch mehr Unabhängigkeit – mit dem Ziel, ihren Kundinnen und Kunden weiterhin den besten Service, individuelle Lösungen und volle Markenvielfalt zu bieten.



Herbert Fankhauser und Premtim Dervishaj der Garage Brun AG.



Auf dem neuen Lift können auch Wohnmobile angehoben werden.

(dah) – Nach beinahe 50 Jahren als offizielle Toyota-Vertretung schlägt die Garage Brun AG ein neues Kapitel in ihrer Unternehmensgeschichte auf. Gemeinsam mit der Toyota Schweiz AG hat sie entschieden, den bestehenden Servicevertrag per 1. Januar 2026 nicht zu verlängern. Dieser Schritt fällt nach so vielen erfolgreichen Jahren der Partnerschaft nicht leicht, eröffnet dem Unternehmen jedoch neue Möglichkeiten, künftig noch freier und flexibler am Markt zu agieren. Das erklärte Ziel bleibt dabei unverändert: Den Kundinnen und Kunden weiterhin die bestmöglichen Konditionen, eine breite Fahrzeugauswahl und individuelle Lösungen zu bieten – ganz ohne die Vorgaben eines Markenvertrags. Für die Kundschaft ändert sich nichts. Das bewährte Team um Geschäftsleiter Herbert Fankhauser und Premtim Dervishaj steht auch in Zukunft mit vollem Einsatz für alle Anliegen rund ums Auto bereit – und das markenunabhängig.

Neben Service-, Wartungs- und Reparaturarbeiten für sämtliche Marken werden weiterhin Garantiearbeiten und -abwicklungen für Toyota im Rahmen der 10-Jahres-Garantie angeboten. Auch der An- und Verkauf von Neu- und Occasionsfahrzeugen, das Carrosserie- und Autospritzwerk sowie die persönliche, kompetente Beratung mit langjähriger Erfahrung bleiben bestehen. Mit ihrem engagierten und erfahrenen Team sorgt die Garage Brun AG auch in Zukunft für Mobilität und Kundenzufriedenheit. Neu erweitert das Unternehmen sein Angebot um einen Camperservice für Fahrzeuge bis zu sieben Meter Länge und 3,5 Tonnen Gesamtgewicht. Dafür wurde eigens eine neue, speziell konzipierte Hebebühne in der Werkstatt installiert. Die Garage Brun AG bleibt somit weiterhin die richtige Adresse für alle Fahrzeugbesitzerinnen und -besitzer – auch wenn sie künftig keine offizielle Toyota-Vertretung mehr ist.

Individualisierte Lösungen aus einer Hand:
• Buchhaltungen
• Personalwesen
• Administration
• Steuererklärungen
effizient
kompetent
diskret
Lohn-Profi.ch
Ihr Auftrag in den besten Händen – vertrauen Sie dem Lohn-Profi!
Lohn-Profi S. Gervilla, Kirchrued 521, 5044 Schlossrued, 062 530 33 31, info@Lohn-Profi.ch

WYNTECH AG
Gebäudetechnik
OBERKULM
HEIZUNG | SANITÄR | REPARATUREN
Oberstegstrasse 2 | 5727 Oberkulm | Tel. 062 776 33 68
info@wyntech.ch | www.wyntech.ch
UNSERE STÄRKEN
• Badumbauten
• Reparaturservice
• Entkalkung Wassererwärmer
• Wärmepumpen
• Heizungssanierungen
• Leckortungen
• Brunnenmeisterarbeiten
• Rohrleitungsbau
WIR SUCHEN: HEIZUNGS- ODER SANITÄRINSTALLATEUR/-IN EFZ 80 – 100%

60 JAHRE SCHÜRMATT
ADVENTSVERKAUF IM ZAUBERWALD
Mi., 26. – Fr., 28. November 2025
von 13.00 bis 18.00 Uhr, Do. bis 20 Uhr
Adventskränze • Geschenkideen • Dekorationen • Marronis
Am Donnerstag ab 16.00 Uhr zusätzlich:
Feine Suppe mit Brot, Wein von Procava, Menziken und Panettone von L'arco dei Sapori, Lenzburg
Ort: Stiftung Schürmatt, Haus 16, 5732 Zetzwil
Mehr Informationen hier:
www.schuermatt.ch/adventsverkauf

Adventsverkauf im Zauberwald der Stiftung Schürmatt

Wenn sich der Duft von frisch gerösteten Marroni und feinem Kaffee mit dem Glanz liebevoll gefertigter Geschenkideen vermischt, dann ist wieder Adventszeit in der Stiftung Schürmatt. Vom 26. bis 28. November 2025 öffnet der beliebte Adventsverkauf im Jubiläumsjahr zum Thema «Zauberwald» in Zetzwil seine Tore.



Ein Markt voller Magie und Menschlichkeit

(Eing.) – Die Stiftung Schürmatt feiert ihr 60-jähriges Bestehen und lädt die Bevölkerung zu einem märchenhaften Erlebnis ein: Inmitten einer stimmungsvollen Kulisse werden die durch die Klientinnen und Klienten mit Hingabe gefertigten Produkte – von praktischen Haushaltshelfern über hochwertige Geschenkideen bis hin zu kunstvoll gebundenen Adventskränzen – ausgestellt und zum Kauf angeboten.

Die handgefertigten Werke entstehen in den Ateliers der Stiftung, wo Menschen mit Beeinträchtigungen ihre Kreativität entfalten und Teil einer sinnvollen Wertschöpfungskette sind. Mit dem Kauf dieser sinnstiftenden Produkte unterstützen Sie nicht nur nachhaltige Materialien und lokale Handwerkskunst, sondern schenken den Klientinnen und Klienten auch anerkennende Wertschätzung.

Kulinarische Genüsse und besondere Begegnungen

Wer eine Pause zwischendurch sucht, findet in unserem gemütlichen Kaffee eine Oase der Wärme und Geselligkeit. Am Mittwoch und Freitag verwöhnen wir Sie mit frisch gerösteten Marroni, hausgemachtem Kuchen und duftendem Kaffee. Am Donnerstagabend, von 16 bis 20 Uhr, erwartet Sie ein erweitertes Angebot mit frisch zubereiteter Suppe, erlesenen Weinen – persönlich vorgestellt vom Weinkenner und Geschäftsführer von «Procava» Menziken – und luftiger Panettone von «L'Arco dei Sapori» Lenzburg. Ein Fest für den Gaumen – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzlich willkommen!

Die Klientinnen und Klienten sowie das Team der Stiftung Schürmatt freuen sich auf Ihren Besuch und darauf, gemeinsam mit Ihnen die Adventszeit einzuläuten. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich verzaubern – und nehmen Sie ein Stück gelebte Inklusion mit nach Hause.

Öffnungszeiten: 26. bis 28. November, täglich von 13 bis 18 Uhr, Donnerstag bis 20 Uhr.

Das Erlebnis, welches Herz und Sinne berührt, finden Sie in der Stiftung Schürmatt, Haus 16, Schürmattstrasse 589, 5732 Zetzwil.
www.schuermatt.ch/adventsverkauf



Die Cyberversicherung der Mobiliar – reale Hilfe im digitalen Alltag.

Laurin Fehr, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 062 765 44 00, laurin.fehr@mobiliar.ch

Generalagentur Reinach
Javier Conde

mobiliar.ch

Hauptstrasse 49
5734 Reinach
T 062 765 44 44
reinach@mobiliar.ch

die Mobiliar

162720

reinach.ag

Reinach – die fortschrittliche Zentrumsgemeinde im oberen Wynental

Das Regionalzentrum Bau und Planung erbringt in sechs Gemeinden der Region seine Dienstleistungen für Bevölkerung, Bauherrschaft, Planer und Behörden. Zur Ergänzung des Teams suchen wir eine/-n

Projektleiter/-in Tiefbau und Umwelt (80 – 100 %)

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit im Dienste der Öffentlichkeit. Es erwartet Sie ein sehr gut eingerichteter Arbeitsplatz mit einem vielseitigen und motivierten Team.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Das vollständige Inserat mit den Kontaktangaben finden Sie unter www.reinach.ag.



EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR
WOHNEN ERWACHSENE UND WOHNEN JUGENDLICHE

Erleben Sie hautnah, wie im «Wohnen begleitet» die Selbständigkeit der Klientinnen und Klienten im Zentrum steht und sowohl Integration als auch Eigenverantwortung gefördert werden. Ein geführter Rundgang gibt Ihnen spannende Einblicke in dieses vielfältige Wohnangebot für Erwachsene und Jugendliche. Wir freuen uns auf Ihren Besuch – ohne Voranmeldung.

Stiftung Schürmatt
Hauptstrasse 42
5726 Unterkulm
Infos über QR-Code.

Dieser Anlass findet im Rahmen der Feierlichkeiten «60 Jahre einzigartige Schürmatt» statt.
www.schuermatt.ch/jubilaeum60

Selbstbestimmt leben – begleitet wohnen
Einladung zum Tag der offenen Tür für Mittwoch, 19. November 2025, von 14 bis 16 Uhr



Hereinspaziert!
(Eing.) – In Unterkulm bietet die Stiftung Schürmatt mit dem Angebot «Wohnen begleitet» eine besondere Wohnform für Erwachsene und Jugendliche, die auf Selbstständigkeit der Klientinnen und Klienten setzt.

Die Bewohnerinnen und Bewohner leben in altersgerechten Wohngruppen und übernehmen Verantwortung für ihren Alltag: Sie erledigen gemeinsam anfallende Aufgaben und gestalten ein gleichberechtigtes Zusammenleben. Dabei werden wichtige Alltagskompetenzen wie Eigenverantwortung, Integration und soziale Teilhabe gefördert.

Das Wohnangebot liegt in einem ruhigen Quartier mit guter Anbindung an den öffentlichen Verkehr – ideal, um sich in der Gesellschaft zu integrieren und am aktiven Dorfleben teilzunehmen. Voraussetzung für das begleitete Wohnen ist die selbstständige Bewältigung des Arbeits- bzw. Schulweges.

Ein professionelles Betreuungsteam begleitet die Klientinnen und Klienten individuell – mit dem Ziel, ihre Stärken zu fördern, ihre Selbstständigkeit zu stärken und ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Für Jugendliche ist dies zugleich eine wertvolle Vorbereitung auf das Erwachsenenleben.

Nutzen Sie die Gelegenheit und begleiten Sie uns auf einem geführten Rundgang durch die verschiedenen Wohnungen. Im persönlichen Austausch mit unseren Mitarbeitenden erhalten Sie spannende Einblicke in den Alltag.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch –
ohne Voranmeldung.

Mehr Infos zum Programm über QR-Code:

Mittwoch, 19. November 2025, 14 – 16 Uhr
Stiftung Schürmatt, Hauptstrasse 42,
5726 Unterkulm (folgen Sie bitte der Beschilderung vor Ort).

www.schuermatt.ch/agenda

Exklusives Wohnen im Stadtpark Reinach

In Reinach entstehen drei moderne Häuser in der bestehenden Parkanlage. Zwei davon bieten 19 hochwertige Eigentumswohnungen mit 3½ und 4½ Zimmern. Lichtdurchflutet, stilvoll, naturnah und ab sofort im Verkauf.





(Eing.) – Mit dem Projekt «Im Stadtpark» wird in Reinach eine neue, moderne Wohnanlage inmitten der historischen Parklandschaft realisiert. Umgeben von den denkmalgeschützten Villen Villa Beata und Villa Flora, fügen sich die drei Häuser harmonisch in die Umgebung ein. Zwei der Gebäude bieten 19 exklusive Eigentumswohnungen, die zeitgemässen Wohnkomfort mit viel Grün verbinden.

Die Neubauten zeichnen sich durch elegante Fassaden in Dunkelrot, klare Linien, grosse Fenster und Loggias aus, die eine helle und freundliche Wohnatmosphäre schaffen. Jede Wohnung überzeugt mit grosszügigen Grundrissen, viel Tageslicht und hochwertigen Materialien. Helle Wohn- und Essbereiche, stilvolle Bäder und komfortable Schlafräume sorgen für ein angenehmes Wohngefühl. Die Loggias erweitern den Wohnraum nach draussen und lassen Natur und Alltag verschmelzen.

Ein autofreier Innenhof mit Grünflächen lädt zum Verweilen ein, fördert Begegnungen und Nachbarschaft und bietet Raum für Kinder und Familien. Die Wohnungen sind als 3½- und 4½-Zimmer-Einheiten geplant und bieten Paaren, Familien und allen, die Wert auf Komfort legen, viel Platz.

Realisiert wird das Vorhaben von der Baugesellschaft im Stadtpark, zu der die Firmen Smart Wohnen Swiss AG, IGD Grüter AG, MAIER Partner GmbH und SQ Architekten GmbH gehören.

«Im Stadtpark» steht für modernes, naturnahes Wohnen in stilvoller Umgebung – ein Zuhause mit Charakter, Komfort und hoher Lebensqualität.

Ab sofort im Verkauf – Ihr neues Zuhause im Stadtpark wartet auf Sie! Melden Sie sich gerne.

Projektwebsite: www.im-stadtpark.ch





Daniel Hächler, Hauswartungen & Gartenunterhalt: «Wir pflegen die Liegenschaften wie eigene Objekte»

Daniel Hächler aus Unterkulm ist Hauswart aus Leidenschaft. Sein zurzeit zehnköpfiges Team ist der ideale Partner für kleinere bis mittlere Überbauungen, im Eigentum oder im Mietverhältnis. Grossen Wert legt Daniel Hächler auf eine gute Kommunikation auf Augenhöhe, auf die Nähe zu den Objekten sowie auf feste Ansprechpartner im Bereich der Hauswartung. Für ihn ist eine gepflegte Wohnumgebung die Visitenkarte der Liegenschaft.

(pte) – Zur klassischen Hauswartung kam Daniel Hächler durch Anfragen für temporäre Einsätze. Der begabte Handwerker war damals langjähriger Equipenchef und Teamleiter bei der Post, hatte aber rund um die Veränderungen in seinem Alltag zusehends andere Prioritäten. Im Jahr 2010 hat er beruflich ganz auf die Hauswartung und den Gartenunterhalt gesetzt und in Unterkulm seine eigene Firma gegründet. «Wir möchten in 20 Minuten vor Ort sein können», ist sein Vorsatz. Das Tätigkeitsgebiet erstreckt sich vom Wynental, Surental, Ruedertal bis ins Seetal und in die Region Aarau. «Es ist mir wichtig, die zum Wohnobjekt und Quartier passenden Mitarbeitenden aus der jeweiligen Region zu finden», hält Daniel Hächler fest. «Feste Ansprechpartner schaffen Vertrauen in die Hauswartung.» Sein Kundenkreis besteht aus Eigentümern und Verwaltungen, mit denen er gerne offen und auf Augenhöhe kommuniziert. Die anvertrauten kleineren bis mittleren Überbauungen pflegt das engagierte Team wie eigene Objekte. «Wenn wir vor Ort sind, werden alle allgemein zugänglichen Räumlichkeiten inspiziert und angeschaut, damit wir proaktiv agieren können», hält Daniel Hächler fest. Die Umgebungs- und Gartenarbeiten übernimmt er meistens selber und erhält Unterstützung aus seinem Team. Bei grösseren Reparaturen sucht er gerne die Zusammenarbeit mit regionalen Handwerkern, «ich weiss, wo ich anrufen kann.» Sorge bereitet ihm ab und zu die Rekrutierung von zuverlässigen Mitarbeitenden, die trotz fairer Löhne immer schwieriger zu finden sind.







Märliwald

Boniswilerstrasse 15 Seengen
www.märliwald-seengen.ch

Erleben Sie auch dieses Jahr den einzigartigsten Märliwald der ganzen Schweiz!

Neuer Standort:
Boniswilerstrasse 15, Seengen

Täglich geöffnet:
22. November – 28. Dezember
16 – 20 Uhr

Samstag, 13. Dezember, 11 – 14 Uhr
Walliser Raclette mit Fabienne Louves
Sonntag, 21. Dezember, 11 – 14 Uhr
Walliser Raclette und Frühschoppenkonzert
mit Geri der Klosterthaler und Tochter



Wir freuen uns auf stimmungsvolle, weihnachtliche Momente

Keine Reservierung möglich

Werden Sie Gönner oder Pate einer Märlifigur.
Detaillierte Infos:
www.märliwald-seengen.ch



Waldegg Sport Menziken sagt nach 26 Jahren «Ade»

Nach über einem Vierteljahrhundert schliesst das Wintersportgeschäft Waldegg Sport in Menziken per 31. Dezember 2025 endgültig seine Türen. Inhaber Urs Zeder blickt auf eine intensive Zeit voller Engagement, Leidenschaft und persönlichem Einsatz zurück – und lädt Kundinnen und Kunden nun zur letzten Saison mit attraktiven Angeboten ein.



Urs Zeder freut sich auf den Start der letzten Saison.



Top Angebote stehen im Geschäft zum Verkauf bereit.

(dah) – Nach 26 Jahren schliesst das Wintersportgeschäft Waldegg Sport Menziken per 31. Dezember 2025 endgültig seine Türen. Seit seiner Gründung war das Fachgeschäft eine feste Adresse für Wintersportbegeisterte aus der Region. Im Jahr 1999 übernahm Urs Zeder gemeinsam mit seinem Vater Max Zeder das Sportgeschäft und eröffnete es am neuen Standort an der Sonnmattstrasse. Viele Jahre arbeiteten die beiden mit grossem Engagement – nebenberuflich und oft bis tief in die Nacht – in der Werkstatt, um ihren Kunden bestmöglichen Service zu bieten. Im Jahr 2020 traf das Familienunternehmen ein schwerer Schicksalsschlag: Vater Max erkrankte schwer und Urs Zeder führte den Betrieb von da an allein weiter. Die Verantwortung und der hohe Zeitaufwand liessen ihm nur wenig Raum für Familie, Freizeit und persönliche Interessen. Nach reiflicher Überlegung hat er sich nun entschieden, das Kapitel Waldegg Sport Ende 2025 endgültig zu schliessen. Doch bevor es so weit ist, startet am 8. November die letzte (halbe) Saison mit der Saisoneröffnung.

Die Kunden dürfen sich auf attraktive Top-Angebote freuen – mindestens 35 Prozent Rabatt auf alle Neuware, Kinderski-Sets ab 90 Franken, Erwachsenen-Ski ab 120 Franken sowie zahlreiche weitere Artikel wie Bindungen, Schuhe, Stöcke, Snowboards, Helme, Brillen und Handschuhe. Da das Geschäft Ende Jahr schliesst, werden keine Vermietungen mehr angeboten, der Ski- und Boardservice bleibt jedoch bis dahin weiterhin in Betrieb. Während der letzten Verkaufswochen ist Waldegg Sport vom 8. November bis zum 31. Dezember jeweils Mittwoch bis Freitag von 14 bis 19 Uhr und Samstag von 9 bis 16 Uhr geöffnet. Urs Zeder freut sich darauf, seine treuen Kunden in dieser Zeit nochmals persönlich begrüssen zu dürfen – sei es zum Stöbern, Einkaufen oder einfach, um «Ade» zu sagen. Zum Abschluss möchte er sich herzlich bei seiner Familie und seinen Helfern bedanken, die ihn in all den Jahren tatkräftig unterstützt haben. Ohne ihren grossen Einsatz, wäre es nicht möglich gewesen, den Waldegg Sport so lange erfolgreich weiterzuführen.

Zeit für eine neue Website?



- Optimiert für Desktop, Laptop,Tablet und Phone
- Inhalte selber bearbeitbar
- Faires Preis-/Leistungs-verhältnis

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

MEDIARTS
WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO
25 JAHRE

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH | Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

WIR LADEN EIN ZUM
GOSPELKONZERT

SCAN MICH

Gospel and more...

14. November
19:30 Uhr
Ref. Kirche Gränichen

22. November
18:00 Uhr
Ref. Kirche Menziken

Wir freuen uns auf Sie!

GOSPELFRIENDS MENZIKEN

HEIMAT LOVE GOSPEL

Kraftvoll unterstützt vom TV Suhr Chörli

André Suter GmbH – Ein Unternehmen mit starken Wurzeln im Wandel

Seit fast zwei Jahrzehnten steht die André Suter GmbH für Kompetenz, Zuverlässigkeit und Zusammenhalt. Nun tritt Gründer André Suter etwas kürzer – und übergibt sein Lebenswerk in die Hände seines eingespielten Teams.



André Suter übergibt die Firma auf nächstes Jahr.



Das Team: Sabrina, Reto, Vildan, Lars, Joel, Michi, Dario.

(dah) – Die Firma André Suter GmbH mit Sitz in Beinwil am See wurde im Jahr 2007 von André Suter gegründet. Als gelernter Heizungsmonteur brachte er nicht nur handwerkliches Können mit, sondern auch ein breites Fachwissen, das er in verschiedenen Installationsbetrieben, im Verkauf und als Berater im Aussendienst zuvor erworben hatte. Dank seiner Erfahrung konnte er sich ein tiefes Verständnis für sämtliche Heizsysteme aneignen und wertvolle Kontakte zu kompetenten Installationsbetrieben, Planungsbüros und Architekten aufbauen. In den Jahren der Selbständigkeit wuchs das Unternehmen stetig. Mit grossem Engagement und Weitblick gelang es André Suter, ein eingespieltes und motiviertes Team inklusive zwei Lernenden aufzubauen. Die langjährige Treue seiner Mitarbeitenden spricht für ein ausgezeichnetes Arbeitsklima und ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl: Reto Suter ist seit elf Jahren, Michi Fehlmann seit zehn Jahren, Dario Rickli seit neun Jahren und Joel Hofmann seit sechs Jahren Teil des Teams. Bereits seit einiger Zeit beschäftigte sich André Suter mit der Frage der Unternehmensnachfolge. Vor rund drei Jahren begann er, Dario Rickli vermehrt in die Firma zu integrieren und auf eine leitende Rolle vorzubereiten. Nun ist der Zeitpunkt gekommen, einen neuen Abschnitt in der Firmengeschichte einzuleiten: Ab dem nächsten Jahr wird er die Verantwortung an seine drei langjährigen Mitarbeitenden Dario Rickli, Reto Suter und Michi Fehlmann übergeben. Die Firma wird eins zu eins weitergeführt, sodass sich für die Kundschaft nichts ändern wird – weder in der Qualität der Arbeit noch im persönlichen Service. André Suter selbst zieht sich zwar aus dem Tagesgeschäft zurück, wird jedoch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen. Damit bleibt die Kontinuität des Betriebs auch in Zukunft gewährleistet – ein gelungenes Beispiel für eine durchdachte und harmonische Nachfolgeregelung in einem erfolgreichen regionalen Unternehmen.

After Sun 2025: Party-Hotspot Zetzwil

Am 26. & 27. September fand in Zetzwil die neunte After-Sun-Party statt. Trotz kaltem und regnerischem Wetter sorgten die Besucher für eine grossartige Stimmung.



Das siebenköpfige Organisationskomitee am Sponsorenapéro.



Gut gefüllte Partyhalle am Samstag.

(Eing.) – Das Jahr 2025 stellt ein spezielles Jahr für den Verein «After Sun Zetzbu» dar – ein Jahr, in dem der Verein auf sein Zehnjähriges Bestehen anstossen darf. Zehn Jahre sind vergangen, seit eine Gruppe junger Leute aus Zetzwil und der Region den Mut hatte, einen Verein zu gründen, mit dem Ziel, eine jährliche Party zu organisieren. Seitdem war der Verein an diversen Events in der Region beteiligt und organisierte acht erfolgreiche After-Sun-Partys. Am 26. & 27. September war es dann so weit: Die neunte After Sun ging über die Bühne. Der Verein war perfekt vorbereitet, und die Aufbauarbeiten liefen reibungslos, wäre da nicht das Wetter gewesen, das kalte Temperaturen und Regen brachte. Trotzdem fanden die Partygäste aus der ganzen Region ihren Weg nach Zetzwil und sorgten für eine unvergessliche Stimmung. Für den Höhepunkt des Wochenendes sorgte die niederländische Top-DJane MEROW, die mit ihrer Erfahrung von den grössten Festivals dieser Welt die Partyhalle so richtig zum Kochen brachte. Daneben präsentierten sich auch DJs aus der Region und stellten ihr Können unter Beweis. Wer es gemütlicher mag, konnte auch dieses Jahr seinen Abend in der Gaudistube geniessen.

Der Verein «After Sun Zetzbu» dankt allen Gästen für Ihren Besuch sowie allen Sponsoren für Ihre grosse Unterstützung und freut sich, die Gäste nächstes Jahr zur grossen Jubiläumsparty in Zetzwil begrüssen zu dürfen.



Gut gefüllte Partyhalle am Samstag.

Sicher wohnen – moderne Fenster als Schutzschild für Ihr Zuhause

Fenster sind weit mehr als ein architektonisches Element. Sie lassen Licht ins Haus, verbinden uns mit der Aussenwelt und tragen entscheidend zu Wohnqualität bei. Gleichzeitig sind sie eine der sensibelsten Stellen – gerade, wenn es um Sicherheit geht.



(Eing.) – Die Alpsteg Fenster AG zeigt täglich, dass moderne Fenster weit mehr leisten können. Einbrecher suchen den Weg des geringsten Widerstands. Veraltete Fenster mit schwachen Beschlägen oder sprödem Glas lassen sich oft in Sekunden öffnen. Neue Systeme von Alpsteg Fenster hingegen sind mit stabilen Rahmen, Verbundsicherheitsglas und ausgeklügelter Verriegelungstechnik ausgestattet. Schon Standardausführungen erschweren Aufbruchsversuche erheblich, während Sicherheitsfenster nach RC1- oder RC2-Norm zusätzlichen Schutz bieten.

Doch Sicherheit beginnt nicht erst beim Neubau. Auch Bestandsgebäude lassen sich nachrüsten: Spezielle Sicherheitsbeschläge, abschliessbare Griffe oder zusätzliche Verglasungen werten bestehende Fenster auf – ohne grossen baulichen Aufwand.

Neben Einbruchschutz erhöhen moderne Fenster auch den Komfort. Schallschutz hält Lärm draussen, Wärmedämmung spart Energie und Heizkosten. Wer heute in neue Fenster investiert oder bestehende modernisiert, steigert nicht nur den Wert der Immobilie – er schafft auch ein spürbar sichereres und behaglicheres Zuhause.

Jetzt profitieren: Zusätzlich erhalten Sie aktuell 6,5 % Winterrabatt auf Fenster und Beschattung – gültig bei Bestellungen mit Montage bis Ende März 2026.

Die Alpsteg Fenster AG in Niederlenz berät Sie gerne persönlich. Kontaktieren Sie uns – mit uns haben Sie den Durchblick.







elitekits.ch: Originale Fussballtrikots der grossen europäischen Vereine und Schweizer Raritäten

Nick Eisenegger, Gilles Schönfeld und Basil Ulmann sind Fussballfans und Trikotsammler. Seit Oktober 2024 haben sie mit elitekits.ch einen professionellen Online-Shop in Beinwil am See, in dem sie ausschliesslich originale Fussballtrikots der grossen europäischen Vereine sowie Schweizer Raritäten online anbieten. Damit bieten sie Sammlern und Fans die Möglichkeit, Trikots ihres Lieblingsvereins, des favorisierten Spielers oder ein Erinnerungsstück an die Jugend zu erwerben.

(pte) – Gilles Schönfeld und Basil Ulmann haben mit ihrem privaten Kaufen und Verkaufen zuerst die eigene Sammlung teilweise finanziert. Schnell kam die Idee, mit elitekits.ch auch anderen Sammlern die Möglichkeit für ein originales Shirt zu ermöglichen. Mit der Professionalisierung ist Nick Eisenegger dazu gestossen, das Konzept nahm Formen an und die Rollen wurden klar verteilt. «Wir haben zum Start mit 25 Shirts angefangen und heute sind rund 300 Trikots im Angebot», stellt Nick Eisenegger fest. Durch ihre guten Kontakte in die Sammlerszene können immer wieder Raritäten angekauft werden. «Die Originalität ist bei uns das oberste Gebot», erklärt Basil Ulmann. Seit den 2000er Jahren verwenden die grossen Sportmarken Produktcodes und die originalen Trikots haben klare Erkennungsmerkmale. «Bei älteren Shirts ist meistens der Stoff ausschlaggebend oder die Verarbeitung der Nähte zeichnen das Original aus», weiss Gilles Schönfeld. Mit den Fussballshirts wecken die nebenberuflichen Trikothändler Erinnerungen an den Sport und an die Zeit, in der man aufgewachsen ist. Ihre Kunden tragen die Shirts beim Besuch der Matches ihrer Lieblingsmannschaft und nicht selten werden die edlen Stücke zu Hause präsentiert. Für einen Aufpreis von 100 Franken kann man bei elitekits.ch sein Trikot gerahmt beziehen. Preislich bewegen sich die Trikots in einem Rahmen von 60 bis mehreren hundert Franken, wobei der Grossteil bei rund 120 Franken liegt. Beim Blick auf die heutigen Trikotpreise ein bewusst faires Angebot. Auf den Black Friday im November wird der Online-Shop mit neuen Trikots ergänzt.

Eigenmietwert und Schuldzinsen adé: Strategie gefragt

Am 28. September 2025 wurde die Abschaffung des Eigenmietwerts beschlossen. Damit entfällt die Besteuerung eines fiktiven Einkommens für selbstgenutztes Wohneigentum und wichtige steuerliche Abzüge wie der Schuldzinsenabzug fallen weg.



Schuldzinsenabzug und Liegenschaftsunterhaltsabzug fallen weg – was heisst das?

(Eing.) – Wer künftig ein Eigenheim oder eine Ferienwohnung selbst nutzt, kann keine Schuldzinsen mehr steuerlich geltend machen. Dies betrifft Hypotheken auf selbstgenutztem Wohneigentum. Darüber hinaus sind auch Konsumkredite betroffen, deren Zinsen zurzeit steuerlich abziehbar sind. Auch Abzüge für Renovationen, Reparaturen oder energetische Massnahmen entfallen. Für vermietete Immobilien bleiben Schuldzinsen und werterhaltende Unterhaltskosten weiterhin abzugsfähig, allerdings nur anteilsmässig zum Gesamtvermögen.

Was ist neu in den Steuern abzugsfähig?

- Ersterwerberabzug: Für Personen, die erstmals Wohneigentum erwerben, gibt es während zehn Jahren einen begrenzten Schuldzinsenabzug (CHF 10 000 für Verheiratete, CHF 5 000 für Ledige), der sich jährlich um 10 % reduziert.
- Objektsteuer für Zweitwohnungen: Für selbstgenutzte Ferienwohnungen wird eine neue Objektsteuer eingeführt. Die Ausgestaltung liegt bei den Kantonen.

Vorteil oder Nachteil?

Ob die Reform ein Vorteil oder Nachteil ist, hängt stark von der individuellen Situation ab:

- Vorteilhaft ist die Abschaffung für Eigentümer mit hohem Eigenmietwert, tiefer Verschuldung und wenig Sanierungsbedarf.
- Nachteilig kann sich dies auf stark verschuldete Eigentümer oder solche mit sanierungsbedürftigen Liegenschaften auswirken, da wichtige Abzugsmöglichkeiten entfallen.

Unsere Empfehlung

Die Abschaffung des Eigenmietwerts und des Schuldzinsenabzugs bringt neue Herausforderungen – aber auch Chancen. Ob Sie Ihre Hypothek zurückzahlen, werterhaltende Renovationen vorziehen oder Ihre Finanzstrategie neu ausrichten sollten, hängt ganz von Ihrer persönlichen Situation ab. Der Zeitpunkt der Umsetzung ist derzeit noch offen. Die Entscheidung liegt beim Bundesrat. Nach aktuellem Stand wird mit einer Umsetzung der Reform in zwei bis drei Jahren gerechnet. Die Planung beginnt jetzt: Nutzen Sie die kommenden Jahre für kluge Entscheidungen – wir stehen Ihnen zur Seite. Als erfahrene Treuhandstelle bieten wir individuelle Beratung, fachliche Kompetenz und vorausschauende Planung. Wir entwickeln Ihre optimale Strategie – für Ihre sichere Zukunft. Vertrauen Sie auf unsere Expertise – persönlich, verständlich, lösungsorientiert.
www.treuhandwidmer.ch

Goldfröschli Kinderwelt öffnet endlich die Türen!

Ein Ort voller Lachen, Spiel und unvergesslicher Momente.
Für Kinder, Eltern und alle, die das Leben bunt lieben!



s'Goldfröschli Kinderwelt

15. November
ab 10:00 Uhr

Wynentalstrasse 1,
5723 Teufenthal

JETZT ONLINE RESERVIEREN!



Spiele & Abenteuer



Musik & Kreativität

Bald Opening



Überraschungen & Spass

Jetzt online reservieren unter www.goldfroeschli-kinderwelt.ch

Folge uns auf Social Media und bleib immer up to date!
@goldfroeschliskinderwelt